

Bibliographie der Publikationen von Alfred Edmund Brehm

Mit 15 Abbildungen

HANS-DIETRICH HAEMMERLEIN

– HERBERT RINGLEBEN zum 80. Geburtstag gewidmet –

1. Einleitung	87
1.1. Zur alten Bibliographie	87
1.2. Zur vorliegenden Bibliographie	89
1.3. Zur Nachdruckpraxis	90
1.4. Ornithologiegeschichtliche Details	91
1.5. Nicht erschienene Schriften	94
2. Abkürzungsverzeichnis	95
2.1. Zeichen für häufig auftretende Zeitschriftentitel	95
2.2. Charakterisierungszeichen für Nachdrucke	97
3. Bibliographie der Erstveröffentlichungen	97
3.1. Bücher und selbständige Schriften 1855 bis 1884	97
3.2. Aufsätze in periodischen Schriften 1849 bis 1882	103
3.3. Beteiligung an Fremd- und Gemeinschaftspublikationen 1858 bis 1883	116
3.4. Korrespondenzen A. E. BREHMS und durch ihn edierte Partnerzuschriften 1857 bis 1880	118
3.5. Postume Erstpublikationen 1885 bis Gegenwart	121
3.6. Beiträge mit unsicherer Autorschaft	129
4. Auswahlbibliographie der Nachdrucke	129
5. Sonstige Literatur	131

1. Einleitung

1.1. Zur alten Bibliographie

Am Sonntag, dem 30. September 1894, mittags 12 Uhr, versammelten sich Bürger Altenburgs auf den „staatsfiskalischen Plateauanlagen“, um der Einweihung des Brehm-Schlegel-Denkmalts beizuwohnen. Unter den Aktiven sah man den Prinzen MORITZ von Sachsen-Altenburg, Oberbürgermeister OSSWALD, HORST BREHM, die Ornithologen RUDOLF BLASIUS, OTTO KOEPERT, ANTON REICHENOW, die städtische Musikkapelle, unter den Zuschauern „die Spitzen der staatlichen und städtischen Behörden“ sowie der Naturforschenden Gesellschaften Altenburg und Leipzig, die „drei Fräulein Schwestern“ HORST BREHMS und auswärtige Ornithologen, die ihre Berliner Jahresversammlung der Altenburger Feier zuliebe hier fortsetzten [50, 51]. Nach der Denkmalweihe sprach Professor BLASIUS über Leben und Werk von CHRISTIAN LUDWIG BREHM, HERMANN SCHLEGEL und ALFRED EDMUND BREHM. Ein Mittagessen für 120 Gäste mit 8 Gängen, 12 Musiksätzen und 23 Tischreden schloß sich an.

Von solcherlei Renomee und Gepränge war das Unternehmen, als dessen Nachwirkung innerhalb einer bei STEPHAN GEIBEL in Altenburg gedruckten Festschrift [50] auch ein „Verzeichnis der Schriften von Alfred Brehm“ erschien [34]. Demgemäß ruhmvoll ist die fernere Wirkungsgeschichte dieses Titelregisters; es wurde – sei es aus Respekt, sei es aus

Mangel an einem jüngeren – bis in die Gegenwart benutzt. Noch in einem 1984 vor der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin gehaltenen Vortrag hat STREHLOW [56] aus diesem Verzeichnis Zahlenangaben entnommen, wenn auch längst in dem Wissen, daß man es mit einer „bei weitem nicht vollständigen“ Bibliographie zu tun habe.

Die Freunde C. L. BREHMS hatten es in bibliographischer Hinsicht leichter. Ihnen stand das Verzeichnis des gewissenhaften Altenburger Ornithologen HUGO HILDEBRANDT [49] zu Gebote, das gegenüber einem älteren schon rund 40% mehr Titel nachwies und wenigstens aus unserem Jahrhundert stammte. Festlicher Anlaß für HILDEBRANDTS Arbeit war der 100. Geburtstag von A. E. BREHM 1929, aber ausgerechnet die Bibliographie des eigentlichen Jubilars wurde damals nicht aufgefrischt. Sie fehlt somit seit bald 100 Jahren.



Abb. 1. Prof. Dr. med. RUDOLF BLASIUS (1842–1907), Festredner in Altenburg 1894 und erster BREHM-Bibliograph 1895. Aus NEHRKORN [52]

Für eine Neufassung spricht neben dieser Zeitdistanz und dem wachgebliebenen oder wiedererwachenden Interesse am Tiervater vor allem der dürftige Gehalt des alten Katalogs. Sein Bearbeiter RUDOLF BLASIUS (1842–1907, [36, 52]) wird ungeachtet ehrenvoller Funktionen – ab 1875 als Vorstandsmitglied, ab 1901 als Präsident der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft – schon seit geraumer Zeit übereinstimmend skeptisch beurteilt. HERBERT RINGLEBEN (mündlich, 22. 9. 1989) nannte ihn unkritisch und flüchtig; schriftlich äußerte RINGLEBEN [53], gestützt auf Autoritäten wie HARTERT und STRESEMANN, BLASIUS habe „es zwar verstanden, sich geschickt in den Vordergrund zu spielen und führende Stellungen in ornithologischen Organisationen einzunehmen, in seiner wissenschaftlichen Leistung hat er aber aus heutiger Sicht den Vater [JOHANN HEINRICH BLASIUS, 1809–1870] nicht erreicht. Ohne seine Verdienste schmälern zu wollen, muß gesagt werden, daß er auch

widersprüchliche Angaben machte. Jeder spürt das, der seine Arbeiten studiert und miteinander vergleicht“. Knapper resümiert GEBHARDT [36]: „Mit fachlichen Arbeiten von bemerkenswertem Gewicht vermochte er nicht zu glänzen“.

Hiernach erscheint das Wagnis nicht so groß, die ehrwürdige Altenburger Schrift korrigieren zu wollen, und es verwundert kaum, wenn die für das Denkmal erklärte Absicht [50], daß es, „der Bedeutung der drei Männer entsprechend, ein recht stattliches und würdiges werde“, von BLASIUS mit seinem Verzeichnis nicht adäquat erreicht wurde. Er bezifferte 181 Titel und setzte die 17 Vortragstexte [6] ohne Weiterzählung hinzu. Von diesem Bestand sind zu streichen drei Wiederholungen gleicher und drei in die Bibliographie C. L. BREHMS gehörige Positionen, zwei Rezensionen anderer Autoren, ein Werk von REINHOLD BREHM, 25 nach Inhaltsregistern des „Journal für Ornithologie“ aufgenommene Protokollstellen ohne Ausführungen ALFRED BREHMS. Setzt man noch die Übertragungen in Fremdsprachen ab, duldet aber die 65 ungenauen Zitate, so verbleiben rund 140 ungefähr richtig notierte Erstpublikationen. Ihnen werden nachfolgend 310 ebensolche gegenübergestellt, von denen 277 bereits zu BLASIUS' Zeiten vorlagen.

Doch nicht nur er übersah manches; bibliographische Irrungen überlebten jahrzehntelang auch unter den Augen mehrerer Beteiligter. Hierher gehört das Hamburger Zoobuch, dem nur ein Vorwort von A. E. BREHM beigegeben ist (Nr. 205). Es wurde vielfach im ganzen ihm zugeschrieben, so von BLASIUS [34], in einem bibliographischen Standardwerk [38] und neuerdings wieder von Erfolgsautoren [31, 37]. Hierher gehört als besonders tückischer Fall der Aufsatz „Die Vögel als Wetterpropheten“ (Nr. 203). Wer häufig beide BREHMS liest, erkennt schon an der Diktion den alten Vogelpastor. Dieser behandelt das für ihn charakteristische Thema mit Beobachtungen von 1816/17 und von seiner Berlinreise 1832. Ferner beginnt er mit dem Rückverweis auf eine eigene Arbeit, die neuerdings von WOLF [57] als in die Schriften C. L. BREHMS gehörig wiederentdeckt wurde. Drei kleine durch A. E. BREHM in den Text gefügte Exkurse und wohl auch die Abgabe des Manuskriptes durch ihn in der „Gartenlaube“-Redaktion genügten dieser, ihn zum Autor zu küren. Wie es in vergleichbaren Fällen zugeht, hat BUCHDA [35] vorgeführt. BLASIUS brachte den Titel unter A. E. BREHM, gefolgt vom Bibliographischen Institut Leipzig, das nur die autobiographischen Passagen von C. L. BREHM strich und den so verkürzten Text in „Alfred Brehm – Kleine Schriften“ [8] nachdruckte. Indessen fehlt die Arbeit in der Bibliographie des wahren Autors bei HILDEBRANDT [49] und noch bei dem spürsinnigen BAEGE [33].

1.2. Zur vorliegenden Bibliographie

Angesichts solcher nicht nur durch BLASIUS erzeugter Wirrnisse mußte angestrebt werden, über Titelzitate hinaus die Schriften selbst zu sammeln und zu mustern. Dies habe ich seit 1979 betrieben, jedoch ursprünglich zwecks Aufbau eines Erstdruck-Archivs für künftige Werkausgaben, nicht mit bibliographischer Zielstellung. Denn es war verabredet, daß LUDWIG BAEGE die längst fällige Neubearbeitung vornehmen sollte. Er hatte auch schon Titel registriert und wollte die fremdsprachigen Nachdrucke mit einschließen. Sein früher Tod brachte das Vorhaben mit vielen anderen [44] zum Stillstand.

Weil aber BAEGES Manuskript über die Schriften von C. L. BREHM fertig war und nun hier erscheinen kann [33], empfahl sich im Interesse späterer Praktikabilität, alle BREHM-Titellisten im gleichen Heft zu vereinen. Dieser Plan erforderte Eile, wenn die Arbeit BAEGES nicht unnötig lange liegen sollte. Infolgedessen entschloß ich mich zum Verzicht auf die Dokumentation fremdsprachiger Editionen. Ihre Sammlung hätte noch Jahre erfordert, und ich habe mich nie mit ihnen beschäftigt, weil mich nur Erstdrucke interessierten und ich mich an die Absprachen mit BAEGE zur Arbeitsteilung hielt. Es wäre erfreulich, wenn sich ein kundiger Leser durch den Mangel vorliegender Arbeit anregen ließe, „die internationale Verbreitung und Wirkung BREHMScher Schriften“ ([32] 4: 3) zu dokumentieren.

Bei der Beschaffung des Materials haben mir bewährte Partner geholfen, denen ich zu herzlichem Dank verpflichtet bin. Es sind die Herren

- KLAUS FISCHER, Renthendorf,
- HANS-PETER MÜLLER, Kiel,
- JOACHIM NEUMANN, Neubrandenburg,
- Dr. HARRO STREHLOW, Berlin,
- HANS TEWES, Münchenbernsdorf.

Das größte Ausmaß an Zuarbeit investierte Herr Dr. STREHLOW, der in Bibliotheken viele Zeitschriftenjahrgänge durchsah, Kopien von Aufsätzen BREHMS bereitstellte, eine vorläufige Liste nochmaliger Revision unterzog und überhaupt in der Schlußphase der Bearbeitung umsichtig und kenntnisreich für das Unternehmen tätig war. Ohne seine Mitwirkung wäre die Bibliographie trotz des erklärten Verzichts auf fremdsprachige Titel nicht pünktlich für dieses Heft fertig geworden.

Trotz allen Aufwandes mit dem Ergebnis einer ungefähren Verdoppelung der Titelzahl gegenüber BLASIUS ist es wahrscheinlich, daß der fleißige Tiervater weitere Arbeiten publiziert hat. In einem Falle ist das sogar sicher: Unter der Überschrift „Aus dem Thierleben des Riesengebirges“ erklärt die Redaktion in einem Vorwort zu Nr. 256, sie habe BREHMS Text aus der – schon 1885 nicht mehr existierenden! – Zeitung „Schlesische Presse“, und dort seien 1874 noch weitere BREHM-Vorträge erschienen. Bisher ließ sich die Zeitung nicht auffinden. Andere abseitige Quellen erschlossen sich mehrfach, so daß ich das fertige Manuskript zweimal wegen Titelzuwachs wieder umarbeiten mußte. Auch die jetzige Fassung wird irgendwann für Nachträge reif, wozu Leserhinweise herzlich willkommen sind.

In der Gliederung bin ich mit unvermeidbaren Varianten BAEGE gefolgt, damit sich der Benutzer möglichst wenig umstellen muß. Ich konnte mich jedoch nicht entschließen, innerhalb der Teile von der in Personalbibliographien üblichen chronologischen Anordnung abzuweichen. Die Beteiligung einzelner Zeitschriften an den Publikationen, wie sie BAEGE auf seine Art sichtbar macht, ist im Abkürzungsverzeichnis 2.1. nachgewiesen.

Bezifferung und Abgrenzung verlangten einige Ermessensentscheidungen. Innerhalb von Artikelserien sind neue Nummern dann zugeteilt, wenn die Teile eigene Untertitel tragen. Ferner werden in 3.5. verschiedene Dokumente aus der gleichen Nachlaßpublikation nach ihrem Charakter getrennt, so das Genealogie-Manuskript und Briefe (Nr. 284/285), Poesie und amtliche Schreiben (Nr. 291/292). In 3.3. sind protokollarisch überlieferte Vorträge mit aufgenommen, sofern der Inhalt wiedergegeben ist, was die Referenten teils sehr gediegen und ausführlich besorgten (z. B. Nr. 210, 223, 227, 229). Unter Partnerkorrespondenz in 3.4. ist nur solche nachgewiesen, die durch BREHM veröffentlicht wurde. Nicht in seine Bibliographie, wohl aber zu seiner Biographie gehören Wortmeldungen von Partnern, die durch andere Autoren editiert wurden. Solche Titel sind in den Sekundärbibliographien [32, 47] aufzufinden.

Die Titelbezifferung endet mit Teil 3.5., weil unter 3.6. die Echtheit der Beiträge fraglich ist und die Editionen unter 4. nur Wiederholungen darbieten. Die Nachdruckschriften sind chronologisch, die zur Einleitung und sonstige Quellen alphabetisch angeordnet; beide Register haben eine gemeinsame Numerierung in []. Die Erstdruck-Bibliographie enthält Verweise auf das Nachdruckregister und umgekehrt. Verzichtet ist in Teil 4. auf Angaben über „Tierleben“-Bearbeitungen, weil hierzu gerade erst eine Spezialbibliographie erschienen ist [39]. Ferner bleiben zahlreiche Groschenhefte aus den 20er Jahren unberücksichtigt.

1.3. Zur Nachdruckpraxis

Die Verweise sollen keine historisch-bibliographische Spielerei sein, sondern der Gegenwart dienen. Mit voller Absicht möchte ich sichtbar machen, welche Schriften wie oft wiederholt erschienen und welche von jeglicher Erberezption unberührt blieben. Beobach-

tungen hierzu führen schnell von Details zu bestimmten Linien, zum Beispiel: Überwiegend ist der späte, noch leicht beschaffbare Vortragsband [6] benutzt, Jugendschriften stehen zurück. Geographische Schriften dominieren gegenüber tierkundlichen. Autobiographische Geschichten (Nr. 36, 67, 266) sind Modetitel. Keine Neudrucke gibt es von den großen ornithologischen Arbeiten (Nr. 15, 19, 22, 30, 56/62, 143, 202, 225, 226); hier beherrscht nur Nr. 2 den Markt. Desgleichen vergessen blieben die – wie sich herausstellt – zahlreichen Beiträge über Spanien (Nr. 31, 33, 38, 42–44, 47, 60, 76, 82, 94, 202, 227, 230, 231, 278). Zu einer anderen Reihe (Nr. 159, 160, 162, 163, 172, 222, 247) lassen sich Schriften vereinen, in denen BREHM von Reisen erzählt, die seinen Biographen unbekannt sind – wohl mangels Neudruck dieser Quellen. Gewiß kein Zufall ist die säuberliche Umgehung aller Texte mit anthropogenetischem Einschlag (Nr. 28, 51, 146, 175, 179, 186–188, 258–261). Schlußfolgerungen für künftige Editionen ergeben sich von selbst.

Zu umfassendem Urteil über die bisherige Rezeption gelangt man erst bei Kenntnis der Neu- und Teilausgaben von „Brehms Tierleben“. Von ihnen enthält unser Nachdruckregister nur vier [2, 3, 7, 21], womit die Ausgaben anderer BREHM-Schriften auf 27 Titel schrumpfen. Diesen stehen aber 44 dokumentierte „Tierleben“-Nachdrucke gegenüber [39], die aus 191 erfaßten als einigermaßen brauchbar und dauerhaft ausgewählt wurden. Wenn die Bibliographin ermittelte: „65 Bearbeiter und 49 Verleger haben versucht, Brehms Tierleben an den Kunden zu bringen“, so belegen diese Zahlen eigentlich mehr Phantasielosigkeit als Engagement gegenüber A. E. BREHM. Ein Bruchteil solcher Aktivität würde genügen, die unbekanntes Schriften des Tiervaters neu zu erschließen [45].

Über die Unzuverlässigkeit jüngerer Textausgaben habe ich mich in dieser Zeitschrift ([41]: 173 und Anm. 4) schon einmal kurz geäußert. Beim jetzigen Durcharbeiten und Vergleichen wurden mir die Mängel erneut offenbar. Für die Verweise mußten Identifikationen vorgenommen werden, diese aber sind nur mit Kenntnis der Erstdrucke möglich, weil die meisten Herausgeber ihre Originalfundstellen geheimhalten. Ebenso souverän setzt sich die Mehrzahl der Editoren über Texttreue hinweg. Vollständige, lediglich orthographisch modernisierte Wiedergaben sind die Ausnahme [28, 31], Kürzungen die Regel [8, 22, 25, 29], Angleichungen an die jeweilige Alltagssprache nicht selten [8, 24–26]. Es existieren sogar Ausgaben, die aus je mehreren Fragmenten neue Kapitel erschufen; solche Kompilationen bleiben bei den Verweisen unbeachtet.

BREHM wurde oft als Meister des Wortes gelobt. Daher ist nicht einzusehen, wieso seine Texte erst literaturfähig gemacht werden müssen durch Eingriffe, die bei Klassikerausgaben zur Wertlosigkeit führen würden. Aus den Praktiken folgt für künftige Editionen die Forderung nach literarischem Respekt sowie Rechenschaftslegung über Herkunft der Texte und Kürzungen. Die meisten Erstdrucke sind so selten geworden, daß sich Mehraufwand für zitierfähige Neuausgaben lohnt.

1.4. Ornithologiegeschichtliche Details

Den literarischen Bemerkungen seien drei wissenschaftshistorische Exkurse angefügt, die sich aus der Bibliographie oder einzelnen Titeln nahelegen.

1.4.1. A. E. BREHM steht als ornithologischer Systematiker bekanntlich tief im Schatten seines Vaters. Daher kommt es, daß manchmal routinemäßig BREHM = C. L. BREHM als Autor einer Art oder Unterart genannt wird auch dort, wo es A. E. BREHM heißen müßte. Selbst einem ERNST HARTERT unterlief in seinem Standardwerk „Die Vögel der paläarktischen Fauna“ 1910/22 dieser Fehler, den er rasch korrigierte [48]. Schuld an den Verwechslungen ist C. L. BREHM, der nach Erstpublikationen seines Sohnes dessen Entdeckungen noch einmal beschrieb und mit der Formel „... wir benennen ...“, einer dehnbaren Charakterisierung seines ornithologischen Familienbetriebes, für sich okkupierte.

Typisch für Vorgang und Folgen ist die Geschichte der spanischen Haubenlerche *Galerida theklae* – ein innerfamiliärer Autoren-Wettlauf, der denn auch zu Unrecht von C. L. BREHM

gewonnen wurde. Die Art steht in den Handbüchern unter der Autorangabe C. L. BREHM 1858. Quelle hierfür ist dessen Arbeit „Etwas über die Haubenlerchen“ in Naumannia 8: 204–213. Auf S. 210 liest man: „Thekla’s Haubenlerche. Galerita Theklae nobis. [Fußnote:] Wir benennen diese Lerche nach unserer unvergesslichen, am 6. Julius 1858 [sic!] in ihrem 25. Lebensjahre verstorbenen Tochter“. Bei A. E. BREHM in Nr. 31, S. 456 steht jedoch: „G.[alerita] Theklae, nobis, nov. spec. [Fußnote:] In sororis [!] dilectae defunctae memoriam appellata [zum Gedenken an die liebe verstorbene Schwester benannt] A. BREHM“. Zwar haben nicht alle Nachfolgeautoren diese mit Artdiagnose ausgestattete Benennung übersehen, aber sie teils entkräftet mit dem Hinweis auf verspätetes Erscheinen ebenfalls erst 1858. Mangels systematischer Kompetenz erörtere ich nur den publikationsgeschichtlichen Befund, der so liegt: Die „Naturhistorische Zeitung“ mit A. E. BREHMS Erstbeschreibung ist nicht nur auf 1857 datiert, sondern hatte laut Vorwort zum Gesamtband (Lieferung erschienen womöglich eher) im Januar 1858 Redaktionsschluß. Dagegen lag die Arbeit C. L. BREHMS laut Abschlußdatierung (S. 213) noch bis mindestens „im Julius 1858“ beim Autor. Stammt das falsche Todesjahr in der Fußnote aus dem Manuskript, so ist letzteres sicher nach dem 6. 7. 1858 entstanden, denn C. L. BREHM wird selbst bei Schusseligkeit kein Datum eingesetzt haben, das noch bevorstand. Seinem Briefpartner OLPHE-GALLIARD meldete er die Arbeit als vollendet am 13. 8. 1858. Die Publikation A. E. BREHMS muß also eher erschienen sein und damit ihm die Priorität für Benennung, Diagnose und Widmung an seine Schwester zustehen. Darauf hat schon HARTERT [48] gedungen. Es wäre wünschenswert und ist im übrigen vorgeschrieben, verwechselbare gleichnamige Autoren immer mit abgekürzten Vornamen zu kennzeichnen.

Im ganzen hat A. E. BREHM in 6 Titeln (Nr. 15, 19, 21, 30, 31, 33) 42 Taxa neu benannt, davon 29 mit Diagnosen versehen und für 4 gleich eigene Zweifel angemeldet. Die Zeiten überdauert haben freilich nur die folgenden:

Erstbeschreibungen von A. E. BREHM in Nr. 31 (*Budytes* in Nr. 19)

<i>Galerita Theklae</i>	<i>Galerida theklae</i>
Theklalerche, Iberische Halbinsel	
<i>Perdix rubra intercedens</i>	<i>Alectoris rufa intercedens</i>
Rothuhn, Südspanien	
<i>Larus Graellsii</i>	<i>Larus fuscus graellsii</i>
Heringsmöwe, Nordatlantikinseln	
<i>Athene Vidalii</i>	<i>Athene noctua vidalii</i>
Steinkauz, Südwesteuropa	
<i>Melanocorypha Apetzii</i>	<i>Calandrella rufescens apetzii</i>
Stummellerche, Südspanien	
<i>Budytes pygmaeus</i>	<i>Motacilla flava pygmaea</i>
Schafstelze, Ägypten	
<i>Glandarius garrulus fasciatus</i>	<i>Garrulus glandarius fasciatus</i>
Eichelhäher, Iberische Halbinsel	
<i>Pica caudata melanotos</i>	<i>Pica pica melanotos</i>
Elster, Iberische Halbinsel	

1.4.2. In dieser Liste fällt dem Kenner der Lokalgeschichte ein Altenburger Name auf: APETZ. Den Ehrenplatz in der ornithologischen Nomenklatur erhielt jedoch nicht, wie naheliegend zu vermuten wäre, der bekannte Sekretär (1831) und Mitdirektor (1843) der Naturforschenden Gesellschaft des Osterlandes JOHANN HEINRICH APETZ (1794–1857),

Der Winter in Egypten, in ornithologischer Hinsicht.

Von Alfred Brehm.

Es dürfte vielleicht kein zweites Land auf Erden geben, wo die Natur so glücklich Alles vereinigt hätte, um die im Herbst von Europa auswandernden gefiederten Flüchtlinge für den Winter zu beherbergen, als gerade Egypten. Der einkehrende Vogel findet seinen Platz, wie er ihn sucht: er findet schroffe, steile und öde Gebirge an blühenden, bebauten und bewaldeten Ebenen sich hinziehend; er findet lachende, weite Fluren, von brennenden, sandigen Wüsten begrenzt; er findet den mächtigen Strom mit seinen unzähligen Kanälen, und findet die Küste des Meeres mit den neben ihr liegenden Salzseen und Lagunen, in die sich süßes Wasser verliert. Eines der glücklichsten Klimate der Erde, durch 6½ Breitengrade reichend, setzt den der großen Heerstrasse, dem Strome, nachziehenden Raub in den Stand, sich seinen Aufent-

Abb. 2. Die ersten Druckzeilen des Erfolgsautors ALFRED EDMUND BREHM 1849, Nr. 14. Bei GENSCHOREK [37] ist als „BREHMS literarisches Debüt“ ein späterer Nachdruck abgebildet.

sondern dessen 1834 geborener vierter Sohn GUSTAV THEODOR. Das bezeugt eine Fußnote BREHMS unter der Beschreibung von „Apetzens Kalendrette“ (Nr. 31, S. 455): „Amico fideli, itineris comiti inseparabili et adjutori infatigabili hanc avem dedicat ALFREDUS BREHM“ [ALFRED BREHM widmet diesen Vogel seinem treuen Freunde, unzertrennlichen Weggefährten und unermüdeten Helfer]. THEODOR APETZ war Teilnehmer der Spanienreise 1856 und dazu ausersehen, dem Vorbild seines insektenkundigen Vaters folgend die Entomologie in BREHMS Spanienwerk zu bearbeiten, das ungeschrieben blieb (vgl. unten 1.5.).

1.4.3. Wie ich schon einmal darlegte [40], erfuhr „Tiervater BREHM“, als solcher durch die Mehrzahl der Sekundärschriften verherrlicht, bisher keine angemessene Würdigung als Ornithologe. Das ist um so verwunderlicher, als wiederholt Einzelaspekte seines Wirkens herausgehoben worden sind, so seine Verdienste als Tiergärtner, Reisender, Ethnograph, Volksbildner, Vortragsredner, Schriftsteller. Unter derlei Spezialbehandlungen fehlt eine für den Ornithologen permanent. Desgleichen fehlen Untersuchungen, inwieweit sich die je einzeln betonten Aspekte in seinen Schriften spiegeln und somit spezielle Thematisierungen überhaupt gerechtfertigt sind.

Zu solchem Abwägen kann die Bibliographie als Materialsammlung dienen, denn „erst mit geschlossenen Bibliographien können gezielte wissenschaftliche Analysen vorgenommen werden“ (WOLFGANG PFAUCH brieflich, 1. 2. 1991). Zwar ist – wie eine vielschichtige Persönlichkeit selbst – eine BREHM-Schrift kaum je einseitig als zoologisch, tiergärtnerisch, geo-, ethno- oder autobiographisch zu charakterisieren, doch lassen sich zumindest Relationen beobachten. Bei der oben unter 1.2. erwähnten Musterung der Schriften unternahm ich auch eine Gruppierung nach dem überwiegenden Inhalt. Dazu herangezogen wurden die Titel Nr. 1 – 277, also bis 1890, mit Ausnahme der Partnerbriefe. Ohne Anspruch auf letzte Präzision ergibt sich etwa folgende Wertigkeit, ausgedrückt in Titeln:

Themenspektrum in den Schriften A. E. BREHMS

Ornithologie und Vogelschutz ohne Vogelhaltung	72	7
Geographie, Ethnographie, Reisebericht	64	5
Zoologie, besonders Mammologie ohne Ornithologie und Tiergärtnerei	52	9
Tiergärtnerei, Tierhaltung und -handel mit Vogelhaltung	47	5
Biographisches, Rezensionen, Verschiedenes	21	1

Erste Ziffernspalte: Zahl der Titel in Periodika u. a.
Zweite Ziffernspalte: Zahl der Bände selbständiger Schriften

Wie man sieht, bleibt „Tiervater BREHM“, von der Quantität seiner Schriften her beurteilt, immer noch zuerst Ornithologe und verweist andere, ihm vorrangig zugesprochene Würden auf hintere Plätze. Nur wenn man die Bücher allein wertet, rückt die Gesamtzoologie über die Ornithologie, dies aber wiederum nicht, wenn man zu letzterer die Vogelhaltung zieht (Nr. 10, 2 Bände).

1.5. Nicht erschienene Schriften

Abschließend seien BREHMS unvollendet gebliebene Werke angesprochen, über deren einige aus den hier dokumentierten Quellen doch mehr erfahrbar ist, als bisher beachtet wurde. Der oft mit mehreren literarischen Vorhaben zugleich und dazu mit Dienstpflichten behaftete Tiervater hat angekündigte Fortsetzungen teils nicht geliefert (Nr. 15, 29, 33, 143) und wurde deshalb auch einmal öffentlich gemahnt [46].

Gewichtiger als ausgefallene Artikelfolgen sind unverwirklichte Buchprojekte, die sich aus Notizen und Vorabdrucken belegen lassen. Die ergreifendste Passage fand ich in Nr. 278, einem Brief an den Vater: „Ich will, wenn ich heimkomme, nicht weniger als vier Bücher schreiben ... Die Vögel und ihr Leben [Nr. 2] ... das zweite wird sein: Die Alhambra und ihre Sagen. Sodann Reisebeschreibung und Naturgeschichte [über Spanien] ... Sodann habe ich noch einen Plan, mit Dir zusammen eine Ornithologie Europas zu schreiben, in welcher alle Deine und meine Beobachtungen niedergelegt werden, ein Werk, woran wir ein paar Jahre arbeiten können ... Sagt Niemandem, was ich für Bücher schreiben will!“

Es drang aber doch manches an die Öffentlichkeit und, wie Vorabdrucke belegen, geschah das auch bald mit BREHMS Absicht. Verschiedene Kundgaben bezeugen Änderungen von Plänen; so bildete die „Reisebeschreibung und Naturgeschichte“ nach einem anderen Brief zwei Vorhaben, die „Ornithologie Europas“ erhielt einen verkleinerten Zuschnitt. Die folgende Übersicht nennt jedes nachweisbare Projekt einzeln; die beiden letzten Positionen sind etwas hypothetisch aus sekundären Äußerungen erschlossen. Belegte Titel- oder Themenformulierungen sind *kursiv* hervorgehoben.

In Werkregistern und Biographien anderer Geistesschaffender werden unvollendete Schöpfungen stets mit besonderer Aufmerksamkeit bedacht. Sie gelten meist als Indizien für durch Lebensumstände behinderte Genialität. Diese Sicht ließe sich auch auf BREHM beziehen, wozu es erst neuerdings schüchterne Hinweise gibt (HAEMMERLEIN Nr. 304, [43, 46], SCHNEIDER Nr. 307). Im Bestand des Unveröffentlichten [41, 42] ist noch manches Werkfragment verborgen, so daß auch die Erstdruck-Bibliographie mehr als 100 Jahre nach dem Tod des Meisters weiteren Zuwachs erwarten kann.

Nicht erschienene Bücher A. E. BREHMS

Zeit	Thematik	Teildrucke daraus	Angaben dazu
1857	... eine mehr allgemein gehaltene Reisebeschreibung über Spanien	—	Nr. 231
1857	Naturwissenschaftliche Studien, gesammelt in Spanien, mit THEODOR APETZ	Nr. 31	Nr. 231, 278
1857	Die Alhambra und ihre Sagen	Nr. 44	Nr. 278
1857	... eine Ornithologie Europas mit CHRISTIAN LUDWIG BREHM	—	Nr. 278
1861	Beobachtungen und Erfahrungen. Beiträge zur Kunde der Vögel	Nr. 81	Nr. 81
1865	Bilder und Skizzen aus dem Zoologischen Garten zu Hamburg (durch den Verleger von A. E. BREHM erwartet)	—	Nr. 205, 304
um 1876	Gefangene Vögel. Zweiter Teil (Bd. 3)	—	Nr. 10
ab 1876	Sibirienreise (Tagebücher)	Nr. 296	—
ab 1880	Brehms Thierleben, 3. Auflage	—	[43]

2. Abkürzungsverzeichnis

2.1. Zeichen für häufig auftretende Zeitschriftentitel

- AdH** *Aus der Heimath. Ein naturwissenschaftliches Volksblatt. Herausgegeben von E. A. Roßmäßler.*
Glogau und Leipzig 1859 bis 1867, weitere Angaben bei BAEGE [33]
Titelfaksimile No. 28/1859: SCHNEIDER Nr. 306, No. 34/1859: GENSCHOREK [37]
19 Beiträge in 28 Folgen Nr. 55–63, 77–79, 81, 88–91, 121, 129; Herausgabe Nr. 234
- GI** *Die Gartenlaube. Illustriertes Familienblatt. Verantwortl. Redacteurs F. Stolle u. A. Diezmann.*
Leipzig ab 1853, weitere Angaben bei BAEGE [33]
Titelfaksimile No. 19/1856: SCHNEIDER Nr. 306
Jahrestitel 1861: GENSCHOREK [37]
82 Beiträge in 102 Folgen Nr. 35–37, 51–54, 64–76, 83–87, 116–120, 130–135, 140, 141, 144, 151, 152, 155–157, 159–169, 172–176, 182, 183, 186–188, 192, 193, 257–269, 274, 275; Redaktion an Nr. 203, 204; 3 Korrespondenzen Nr. 232, 233, 246; 2 Beiträge mit unsicherer Autorschaft 1859, 1866
- Globus** *Globus. Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Chronik der Reisen und Geographische Zeitung. Herausgegeben von Karl Andree. Hildburghausen. Verlag vom Bibliographischen Institut.*
Ab 1861 in teils mehreren Jahresbänden
4 Beiträge in 7 Folgen Nr. 94, 113–115; 1 Beitrag mit unsicherer Autorschaft 1864

- JO** *Journal für Ornithologie. Ein Centralorgan für die gesammte Ornithologie ... herausgegeben von Dr. Jean Cabanis.*
Kassel 1853–1869, Leipzig 1870–1921, weitere Angaben bei BAEGE [33]
Titelfaksimile Band 1/1853 und Heft 1/1879: GENSCHOREK [37]
17 Beiträge in 27 Folgen Nr. 16–19, 21, 22, 30, 32–34, 50, 81, 82, 142, 143, 170, 181;
3 Beiträge mit Ko-Autoren Nr. 218, 225, 226; 6 Vortragswiedergaben Nr. 210, 211, 219,
220, 222, 227; 4 Korrespondenzen Nr. 230, 231, 243, 244
- LIZ** *Leipziger Illustrierte Zeitung*
Leipzig/Berlin/Wien/Budapest/New York. Leipzig: Weber, ab 1843, je Jahrgang
2 Bände
9 Beiträge in 11 Folgen Nr. 48, 80, 145–150, 171; 3 Beiträge mit unsicherer Autorschaft
1860, 1862, 1867
- MU** *Meyer's Universum. Ein Jahrbuch für Freunde der Natur und Kunst mit
Abbildungen der interessantesten Stätten der Erde. Herausgegeben von Hermann J.
Meyer. Hildburghausen. Verlag vom Bibliographischen Institut.*
Ab 1862 neue Folge einer 1833 durch JOSEPH MEYER begründeten Reihe
18 Beiträge Nr. 95–112
- Naumannia** *Naumannia. Archiv [Jg. 5–8 Journal] für die Ornithologie, vorzugsweise Europa's
... herausgegeben von Eduard Baldamus.*
1849–1858 mit wechselnden Verlagsorten, vgl. BAEGE [33]
Titelfaksimile Heft 1/1849: HAEMMERLEIN Nr. 304
3 Beiträge in 5 Folgen Nr. 14, 15, 20
- NhZ** *Allgemeine deutsche Naturhistorische Zeitung. Im Auftrage der Gesellschaft ISIS
in Dresden ... herausgegeben von [Jg. 1/2, 1846/47:] C. Tr. Sachse [Neue Folge
Jg. 1/3, 1855–1857:] Dr. Adolph Drechsler.*
Dresden & Leipzig/Hamburg, vgl. BAEGE [33]
4 Beiträge in 5 Folgen Nr. 26–28, 31
- OC** *Ornithologisches Centralblatt. Organ für Wissenschaft und Verkehr ... Beiblatt
zum Journal für Ornithologie. Im Auftrage der Allgemeinen Deutschen Ornitholo-
gischen Gesellschaft herausgegeben von Prof. Dr. J. Cabanis und Dr. Ant.
Reichenow.*
Berlin, ab Juli 1876, 14tägig
4 Beiträge in 6 Folgen Nr. 195–197, 201; 2 Vortragswiedergaben Nr. 223, 224;
5 Korrespondenzen Nr. 250–253, 255
- Tg** *Der Thiergarten. Allgemeine Deutsche Monatsschrift für Kunde, Beobachtung,
Zucht und Pflege der Thiere ... herausgegeben von Dr. D. F. Weinland.*
Stuttgart: Ebner & Seubert, nur ein Band 1864
4 Beiträge in 8 Folgen Nr. 124–127; 5 Korrespondenzen Nr. 237–241
- WM** *Westermann's [Jahrbuch der] illustrierte[n] deutsche[n] Monatshefte. Ein Fami-
lienbuch für das gesammte geistige Leben der Gegenwart.*
Braunschweig: Westermann, ab 1856/57 jährlich 2 Bände Oktober–März und April
bis September
4 Beiträge in 7 Folgen Nr. 153, 158, 180, 185; Nachdrucke [2] bis [4]
- ZG** *Der Zoologische Garten. Organ der Zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.
[Jg. 1–4; ab Jg. 3 dazu:] Zeitschrift für Biologie, Pflege und Zucht der Thiere.
Herausgegeben von Dr. D. F. Weinland [Jg. 1–4; Jg. 5–6:] Prof. Dr. C. Bruch
[Jg. 7–33:] F. C. Noll.*
Frankfurt/Main: Verlag der Zoologischen Gesellschaft, ab 1860
8 Beiträge in 9 Folgen Nr. 92, 93, 122, 123, 137, 138, 177, 184; 3 Geschäftsberichte Nr. 215,
216, 221; 5 Korrespondenzen Nr. 235, 242, 245, 247, 248

Vereinzelte auftretende Zeitschriftentitel sind in der Bibliographie ausgeschrieben.

2.2. Charakterisierungszeichen für Nachdrucke

- VN** Vollständiger Nachdruck
N Nachdruck ohne wesentliche Kürzungen oder sprachliche Verschiebungen
GN Gekürzter Nachdruck mit wesentlichen Auslassungen oder sprachlichen Verschiebungen
Auszug Nachdruck ausgewählter Passagen

3. Bibliographie der Erstveröffentlichungen

3.1. Bücher und selbständige Schriften 1855 bis 1884

1. 1855

Reiseskizzen aus Nord-Ost-Afrika oder den unter ägyptischer Herrschaft stehenden Ländern Egypten, Nubien, Sennahr, Rosseeres und Kordofahn gesammelt auf seinen in den Jahren 1847 bis 1852 unternommenen Reisen von Dr. Alfred Edmund Brehm, Mitglieder der kais. leopold.-karol. Akademie der Naturforscher und anderer gelehrter Gesellschaften. Jena, Druck und Verlag von Friedrich Mauke.

3 Bände, 8°:

Erster Theil. Reise von Egypten nach Kordofahn und zurück.

XII, 376 S.

Zweiter Theil. Aufenthalt und Reisen in Egypten.

IV, 272 S.

Dritter Theil. Zweite Reise nach dem Sudahn, Reise nach dem Sinai und Heimkehr.

VIII, 358 S.

Vorabdrucke zu Band 1: Nr. 23, zu Band 3: Nr. 24, 26

Auszüge: NEUMANN [13, 15], ERLER [17], BODE [22], DAMM [25]

GN in einem Band: ARNDT [29]

Faksimile Außentitel: ARNDT [29], GENSCHOREK [37], Innentitel Band 1: HAEMMERLEIN Nr. 304

2. 1861

Das Leben der Vögel. Dargestellt für Haus und Familie. Von Dr. A. E. Brehm, Mitglied der kaiserlich leopoldinisch-karolinischen Akademie der Naturforscher, der Isis zu Dresden, der naturforschenden Gesellschaften des Osterlandes, der Wetterau und zu Leipzig, sowie des Vereins der deutschen Ornithologen. Prachtausgabe mit 24 Abbildungen und drei Tafeln in Farbendruck. Glogau, Verlag von C. Flemming. [Innentitel Rückseite:] Zeichnungen von Bädicker in Witten [Eiertafeln], Georgy in Leipzig [1], Klimsch in Frankfurt [2] und Kretschmer in Leipzig [21]. Holzschnitt von Illner, Klitsch und Thomas in Leipzig, Farbendruck von Th. Fischer in Kassel, Irisdruck von Grumbach in Leipzig.

XX, 708 S., 4°. — Zwei Heftlieferungen (S. 1 – 128) 1859/60 Frankfurt/Main: Meidinger Sohn & Comp., Gesamtwerk (11 Lieferungen) 1861 Glogau

Vorabdrucke: Nr. 32, 34, 57, 58, 63, 77, 78

2.1. 1867 Zweite Auflage

Das Leben der Vögel. Dargestellt für Haus und Familie. Von A. E. Brehm. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 24 Abbildungen und drei Tafeln in Farbendruck. Glogau, Verlag von C. Flemming.

XVI, 650 S., gr. 8°

Auszüge: NEUMANN [9], HILLENBRAND [14], KARSTENS [18], SCHMITZ [31], GN GERLACH [27]

Faksimile der Widmung an C. L. BREHM: HAEMMERLEIN Nr. 304

3. 1863

Ergebnisse einer Reise nach Habesch im Gefolge Seiner Hoheit des regierenden Herzogs von Sachsen-Koburg-Gotha Ernst II. von Dr. A. E. Brehm Direktor des zoologischen

Gartens zu Hamburg, Mitglied der Kaiserlich Leopoldinisch-Karolinischen deutschen Akademie der Naturforscher, der „Isis“ zu Dresden, der naturforschenden Gesellschaften des Osterlandes, der Wetterau und zu Leipzig, des naturwissenschaftlichen Vereins zu Hamburg, der Gesellschaft deutscher Ornithologen und der Zoological Society zu London. Hamburg Otto Meißner.

VIII, 440 S., 8°

Vorabdrucke: Nr. 90, 93, 122; Leseprobe innerhalb Rezension Natur und Offenbarung 9 (1863): 565–571

Auszüge: NEUMANN [13], SCHMITZ [31]

Faksimile Innentitel: SCHNEIDER Nr. 307

4. **1863**

Verzeichniß der lebenden Thiere des Zoologischen Gartens zu Hamburg. Bemerkungen für den Besucher. Hamburg. Verlag der Zoologischen Gesellschaft.

6 Auflagen 1863 mit 72 S., kl. 8°. – 10. Auflage 1866 mit 95 S., kl. 8° unter geändertem Titel:

Führer durch den Zoologischen Garten zu Hamburg. Eine kurze Beschreibung der in ihm zur Schau gestellten Thiere, vom Direktor, Dr. Brehm.

5. **1864/67** Mit Emil Adolf Roßmähler

Die Thiere des Waldes. Geschildert von A. E. Brehm und E. A. Roßmähler. Leipzig und Heidelberg. C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

2 Bände, gr. 8°:

Erster Band. Die Wirbelthiere des Waldes [von A. E. Brehm]. *Mit 20 Kupferstichen und 71 Holzschnitten, gezeichnet von T. F. Zimmermann, gestochen von A. Krauße, Ad. Neumann und A. Schleich, geschnitten von Aarland, Illner und Wendt.*

XIV, 658 S.

[Zweiter Band. Die wirbellosen Thiere des Waldes (von E. A. Roßmähler). *Mit 3 Kupferstichen, gezeichnet von E. Heyn, gestochen von A. Krauße, und 97 Holzschnitten, gezeichnet von E. Schmidt, gestochen von W. Aarland.*

XII, 482 S.]

Vorabdruck zu Band 1: Nr. 121

Auszüge Band 1: WM [4], SCHMITZ [31]

Faksimile Innentitel Band 2: GENSCHOREK [37]

6. **1864–1869**

Illustriertes Thierleben. Eine allgemeine Kunde des Thierreichs von A. E. Brehm [Band 6 von Ernst Ludwig Taschenberg und Oskar Schmidt]. *Mit Abbildungen, ausgeführt unter Leitung von R.[obert] Kretschmer. Hildburghausen, Verlag des Bibliographischen Instituts.*

1863–1869 lieferungsweise in 115 Heften, 1864–1869 gebunden in 6 Bänden Lex. 8°, Vorwort zum Gesamtwerk in Band 2

Erster Band. Erste Abtheilung. Die Säugethiere. Erste Hälfte. Affen und Halbaffen, Flatterthiere und Raubthiere.

XL, 696 S., 1864

Zweiter Band. Erste Abtheilung. Die Säugethiere. Zweite Hälfte. Beutelthiere und Nager. Zahnarme, Hufthiere und Seesäugethiere.

VIII, 901 S., 1865

Dritter Band. Zweite Abtheilung. Die Vögel. Erste Hälfte. Knacker und Fänger.

970 S., 1866

Vierter Band. Zweite Abtheilung. Die Vögel. Zweite Hälfte. Späher, Läufer und Schwimmer [sowie Einleitung zur Vogelklasse „Ein Blick auf das Leben der Gesamtheit“ S. 973–996].

1036 S., 1867



Abb. 3. Gesuchte bibliographische Seltenheit: Nr. 4, 10. Auflage 1866

Fünfter Band. Dritte Abtheilung. Kriechthiere [S. 1–350]. Vierte Abtheilung. Die Lurche [S. 351–444]. Fünfte Abtheilung. Die Fische [S. 445–812]. 841 S., 1869

Sechster Band. Wirbellose Thiere. Leben der Insekten, Tausendfüßler und Spinnenthiere von E. L. Taschenberg [S. 1–618]. Leben der Krebse, Würmer und ungegliederten wirbellosen Thiere, von Oskar Schmidt [S. 619–1031]. 1109 S., 1869

Vorabdrucke zu Band 2: Nr. 79, 92, 119, 128, zu Band 3: Nr. 129

Auszüge: [2], [3], spätere Auszüge und bearbeitete Neuauflagen vgl. GROTTKER [39]

Faksimile Frontispiz Band 1: SCHMITZ [31]

6.1. 1979 Reprint

Illustriertes Thierleben [wie 6.]. *Vollständige Faksimile-Ausgabe der 1. Auflage von „Brehms Thierleben“ (1863–1869) erschienen anlässlich des 150. Geburtstages von Alfred Edmund Brehm im Jahre 1979 bei der Stuttgarter Faksimile Edition*

Umfang wie 6., zusätzlich in Band 1 Vorwort von B. GRZIMEK, 2 S., und Kommentar von W. FRANK, 36 S., vgl. *Mauritiana* 12: 387–390

6.2. 1985 Reprint

wie 6.1., Stuttgart: Fackelverlag

7. 1866

Verzeichniss der nachgelassenen Sammlung (meist) europäischer Vögel von Dr. Ch. L. Brehm, weil. Pfarrer zu Renthendorf in Thüringen, nach Arten (species) und Unterarten (subspecies). Druck von C. Grumbach in Leipzig.

16 S. ohne Umschlag, 8°

VN Schwalbe [5], Nachwort (Verkaufsangebot) GENTZ 1964, FALKE 11: 84

8. 1866

Meine Stellung zum zoologischen Garten in Hamburg und meine Entlassung. Von Dr. Brehm. Hamburg, 1866. Verlag von Otto Meißner.

28 S., 8°, 2 Auflagen

Auszüge und Faksimile des Titelblattes: HAEMMERLEIN Nr. 304

9. 1869–1873

Führer durch das Berliner Aquarium. Eine kurze Beschreibung der in ihm zur Schau gestellten Thiere. Berlin. Verlag des „Berliner Aquarium“.

7 Auflagen je 3000 Ex. 1869 mit 84 bis 91 S., 8°. 1872 18. Auflage 92 S., 1873 22. Auflage 77 S.

Faksimile Außen- und Innentitel: SCHNEIDER [55]

10. 1872/76

Gefangene Vögel. Ein Hand- und Lehrbuch für Liebhaber und Pfleger einheimischer und fremdländischer Käfigvögel von A. E. Brehm, [Band 2: unter Mithilfe von O. Finsch und] in Verbindung mit Baldamus, Bodinus, Bolle, Cabanis, Cronau, Fiedler [Band 1: Finsch,] von Freyberg, Girtanner, von Gizicki, [Band 2: Golz,] Herklotz, Alexander von Homeyer, Köppen, Liebe, Adolf und Karl Müller, Rey, Schlegel, Schmidt, Stölker und anderen bewährten Vogelwirten des In- und Auslandes. Erster Teil [= Bände 1 und 2, zweiter Teil Band 3 ff. nicht erschienen]. Leipzig und Heidelberg. C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

2 Bände, Lex. 8°:

Erster Band: Pfleger und Pfleglinge. Sittiche und Körnerfresser. Mit 4 Tafeln.

VIII, 616 S. in 11 Lieferungen 1870 bis 1872

Zweiter Band: Weichfresser.

IV, 827 S. in 13 Lieferungen 1873 bis 1876

Auszug Band 1: SCHMITZ [31]

11. 1872 Mit Johannes Dümichen (Text) und Karl Werner (Bilder)

Nilbilder. Vier und zwanzig Facsimiles nach Aquarellen. Naturaufnahmen während zweier Orientreisen 1862 und 1865 von Karl Werner. Erläuternde Texte von Dr. A. E. Brehm und Professor J. Dümichen. Verlag und Druck der Artistischen Anstalt Gustav W. Seitz. Wandsbeck.

81 Textseiten und Karte, 4°. 10 der 24 Kapitel von A. E. BREHM

11.1. 1881 Zweite Auflage

Nilbilder ... [wie 11.]

mit teilweise ausgetauschten, nach der Erstauflage entstandenen Bildern

12. 1873

Führer durch das Wiener Aquarium [der Weltausstellung], eine kurzgefaßte Naturgeschichte der daselbst lebenden Süßwasser- und Seethiere von Dr. Brehm. Wien. Selbstverlag des Wiener Aquarium. Druck von C. Grumbach in Leipzig.

84 S. geheftet kl. 8°

13. 1876–1879

Brehms Thierleben. Allgemeine Kunde des Thierreichs. Große Ausgabe. Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage. Leipzig. Verlag des Bibliographischen Instituts.

Lieferungsweise in 120 Heften oder 10 Bänden, 1–8 von A. E. BREHM, 9 von Ernst Ludwig TASCHENBERG, 10 von Oscar SCHMIDT, Lex. 8°:

- [1] *Erste Abtheilung – Säugethiere. Erster Band: Affen und Halbaffen, Flatterthiere, Raubthiere. Mit 157 Abbildungen im Text und 19 Tafeln von Gustav Mützel, Ludwig Beckmann, C. F. Deiker und Robert Kretschmer. – XIV, 706 S., 1876*
- [2] *Erste Abtheilung – Säugethiere. Zweiter Band: Raubthiere, Kerfjäger, Nager, Zahnarme, Beutel- und Gabelthiere. Mit 173 Abbildungen im Text und 15 Tafeln von Gustav Mützel, Ludwig Beckmann, C. F. Deiker und Robert Kretschmer. – XII, 628 S., 1877*
- [3] *Erste Abtheilung – Säugethiere. Dritter Band: Hufthiere, Seesäugethiere. Mit 121 Abbildungen im Text und 21 Tafeln von Gustav Mützel, Ludwig Beckmann, W. Camphausen und Robert Kretschmer. – XII, 756 S., 1877*
- [4] *Zweite Abtheilung – Vögel. Erster Band: Papageien, Leichtschnäbler, Schwirrvögel, Spechte und Raubvögel. Mit 140 Abbildungen im Text und 17 Tafeln von Gustav Mützel, Robert Kretschmer und A. Göring. – XIV, 754 S., 1878*
- [5] *Zweite Abtheilung – Vögel. Zweiter Band: Raubvögel, Sperlingsvögel und Girtvögel. Mit 206 Abbildungen im Text und 20 Tafeln von Gustav Mützel, Robert Kretschmer und L. Beckmann. – XVI, 700 S., 1879*
- [6] *Zweite Abtheilung – Vögel. Dritter Band: Scharrvögel, Kurzflügler, Stelzvögel, Zahnschnäbler, Seeflieger, Ruderfüßler, Taucher. Mit 96 Abbildungen im Text und 18 Tafeln von Gustav Mützel, Robert Kretschmer, L. Beckmann und C. Kröner. – XVI, 672 S., 1879*
- [7] *Dritte Abtheilung – Kriechthiere, Lurche und Fische. Erster Band. Die Kriechthiere und Lurche. Mit 158 Abbildungen im Text und 16 Tafeln von Gustav Mützel, Emil Schmidt und Robert Kretschmer. – XIV, 674 S., 1878*
- [8] *Dritte Abtheilung – Kriechthiere, Lurche und Fische. Zweiter Band. Die Fische. Mit 145 Abbildungen im Text und 11 Tafeln von Gustav Mützel, H. Braune und Robert Kretschmer. – XVI, 428 S., 1879*
- [9] *Vierte Abtheilung – Wirbellose Thiere. Erster Band. Die Insekten, Tausendfüßler und Spinnen von Dr. E. L. Taschenberg. Mit 277 Abbildungen im Text und 21 Tafeln von Emil Schmidt. – XXX, 712 S., 1877*
- [10] *Vierte Abtheilung – Wirbellose Thiere. Zweiter Band. Die Niederen Thiere von Dr. Oscar Schmidt. Krebse, Würmer, Weichthiere, Stachelhäuter, polypenartige Thiere, Urthiere. Mit 366 Abbildungen im Text und 16 Tafeln von Johanna Schmidt, Emil Schmidt und Robert Kretschmer. – XXVI, 582 S., 1878*

Vorabdrucke zu Band 3: Nr. 184, zu Band 4: Nr. 196, zu Band 5: Nr. 199; Bitte um Zuarbeit Nr. 196, 250 Auszüge: ZELL [7], weitere und Neuauflagen vgl. GROTTKER [39]

Faksimile Frontispiz Band 1: HAEMMERLEIN Nr. 302, 304, SCHNEIDER Nr. 306; Porträttafel Band 1: GENSCHOREK [37], HAEMMERLEIN Nr. 304

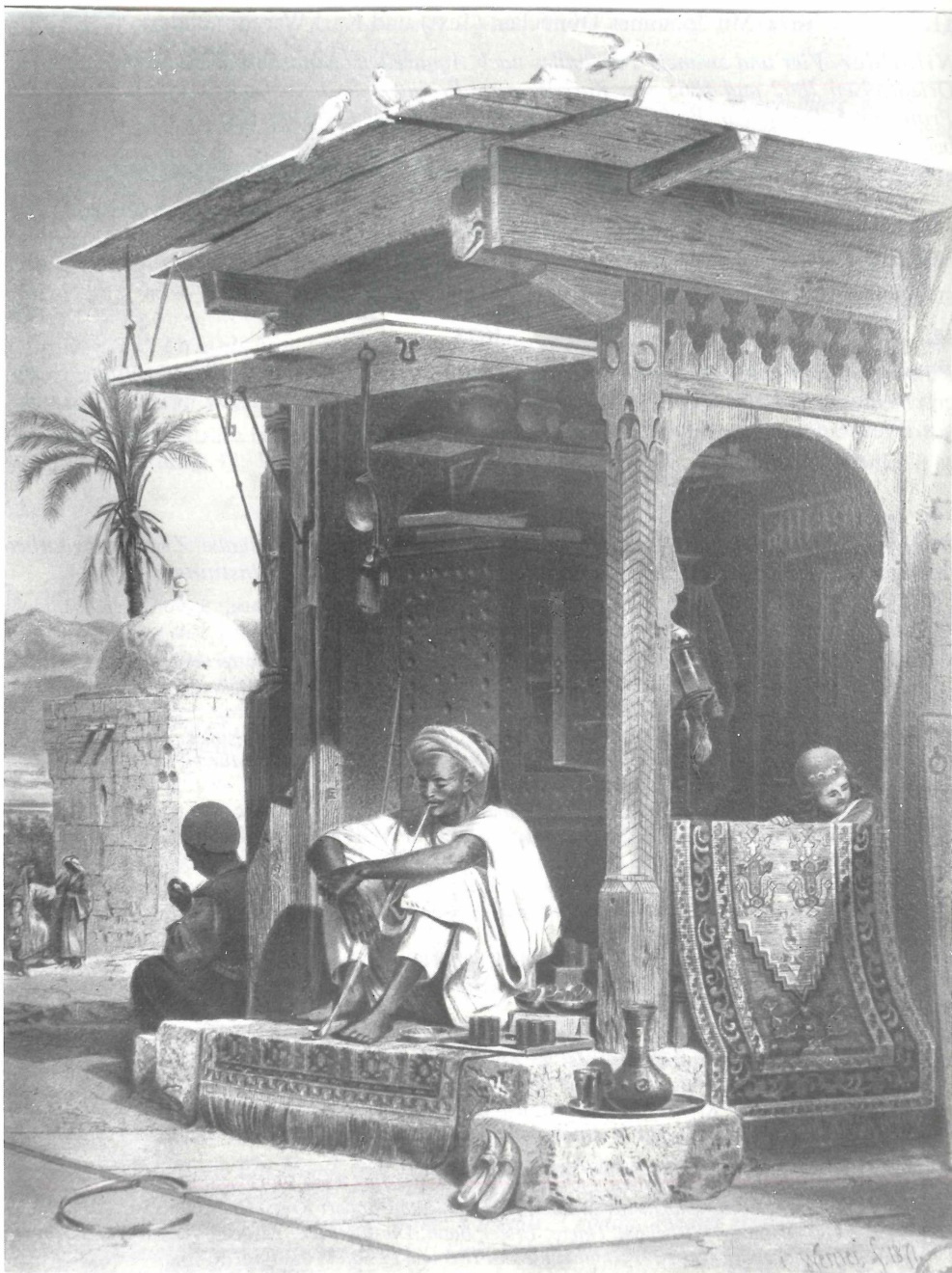


Abb. 4. Ein Aquarell von KARL WERNER (1808 – 1894) aus Nr. 11: „Geldwechsler in Esneh“ wartet auf Kunden. Im Text erzählt BREHM von acht Währungen, die zu dreierlei Kursen gehandelt wurden. „Auf Geschäfte, welche schriftliche Aufzeichnungen erfordern, läßt er sich übrigens auch niemals ein; sein Grundsatz ist: ‚Baar gegen baar, mit gutem Gewinn‘“.

13.1. 1882—1884 Ausgabe mit Farbtafeln

Brehms Thierleben ... [wie 13.]. *Kolorirte Ausgabe. Mit 170 Tafeln in Farbendruck unter Leitung der Zoologen Dr. Girtanner, Prof. Dr. Klunzinger, Prof. Dr. Oscar Schmidt und Prof. Dr. O. Taschenberg nach dem Leben ausgeführt von Maler Olof Winkler.*

Lieferungsweise in 140 Heften oder 10 Bänden, 1882 Bände 4—6, 1883 Bände 1—3, 7, 1884 Bände 8—10

Farbtafeln auch separat unter dem Titel: *170 Chromotafeln zu Brehms Thierleben*, 10 Mappen, Leipzig: Bibliographisches Institut

3.2. Aufsätze in periodischen Schriften 1849 bis 1882

1849

14. *Der Winter in Egypten, in ornithologischer Hinsicht.* — Naumannia **1**, Heft 1: 54—63. — N innerhalb Heftnachdruck Stuttgart 1851: 44—51; GN Lotos [1], KLEINSCHMIDT [20], hieraus weiter gekürzt SCHMITZ [31]

1852—1856

15. *Beiträge zur Ornithologie Nord-Ost-Afrika's, mit besonderer Rücksicht auf die in Europa vorkommenden Arten der Vögel.* — Naumannia **2**: 38—51, **5** (1855): 1—28, **6** (1856): 194—237 mit Nachtrag von Ludwig Brehm. — Angekündigte Fortsetzung (Teil 4) ist nicht erschienen. — GN aus Teil 3 KLEINSCHMIDT [19]

1853

16. *Einige Beobachtungen über Ibis religiosa Cuv., Tantalus aethiopicus Lath.* — JO **1**: 141—144
17. *Zur Fortpflanzungsgeschichte des Cuculus glandarius.* — JO **1**: 144—145. — VN HAEMMERLEIN Nr. 304
18. *Zur Fortpflanzungsgeschichte einiger Vögel Nord-Ost-Afrika's.* — JO **1**, Extraheft: 93—105

1853/54

19. *Etwas über den Zug der Vögel in Nord-Ost-Afrika.* — JO **1**: 74—78, 451—457, **2**: 73—85

1854

20. *Einladung zur Subscription auf Alfred Edmund Brehm's Reiseskizzen aus Nord-Ost-Afrika.* — Naumannia **4**: 415—416

1855

21. *Der große Pelikan des inneren Nordost-Afrika's, verschieden von Pelecanus rufescens Lath., für welchen er von mir gehalten wurde.* — JO **3**: 92—94
22. *Die Fundorte des Ornithologen in Nord-Ost-Afrika.* — JO **3**: 362—384, 481—496
23. *Reiseskizzen aus Afrika. Die Wüste und ihr Leben.* — Natur und Kunst. Illustrierte Zeitschrift für allgemeinverständliche und gemeinnützige Mittheilungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaft mit besonderer Rücksicht auf ihre Anwendung für das Leben. Hrsg. C. H. HASSENSTEIN [Gotha], Druck Langensalza: Gressler. Jg. **2**: 42—44, 57—59, 65—66, 75—76. — Vorabdruck zu Nr. 1, Band 1: 102—126
24. *Vogelzug und Vogelleben in der Fremde.* — Natur und Kunst [wie Nr. 23]: 121—123, 142—143. — Vorabdruck zu Nr. 1, Band 3: 208—216
25. *Ein Gewitter in den Tropen Afrikas, nebst einer kurzen Uebersicht der klimatischen Verhältnisse jener Gegenden bezüglich der verschiedenen Jahreszeiten.* — Natur und Kunst [wie Nr. 23]: 201—202, 214—215, 219—220
26. *Die tropischen Wälder und ihre Fauna.* — NhZ N. F. **1**: 209—237. — Vorabdruck zu Nr. 1, Band 3: 102—156 (mit Varianten)

Einladung zur Subscription
auf
**Alfred Edmund Brehm's Reiseskizzen aus Nord-
Ost-Afrika,**

oder den unter egyptischer Herrschaft stehenden Ländern:
Egypten, Nubien, Sennahr, Roseeres und Kordofahn.

Der den Lesern der Naumannia schon bekannte Verfasser beabsichtigt das Merkwürdigste und Wissenswertheste seiner Erlebnisse und Erfahrungen während seiner fünfjährigen Reisen in N.O.Afrika zu veröffentlichen. Er ladet alle Freunde der Zoologie, Länder- und Völkerkunde zur Subscription ergebenst ein, in der angenehmen Hoffnung, dass seine Arbeit, welche sich im Manuscript des Beifalls sachkundiger Männer zu erfreuen hatte, nicht ohne Nutzen und Befriedigung gelesen werden wird.

Das Buch wird circa 30 enggedruckte Bogen in gr. 8. enthalten, und in Kürze erscheinen. Der Preis ist für die Subscribenten 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. Preuss. Cour.

Alle löbl. Buchhandlungen und verehrl. Subscribenten werden freundlich ersucht, sich durch Herrn Buchhändler Doeberciner in Jena oder direkt an uns mittelst der beiliegenden Bestellzettel wenden zu wollen.

Renthendorf bei Triptis in Thüringen, im November 1854.

A. E. Brehm.

Abb. 5. Nr. 20 vollständig, Ankündigung von Nr. 1

27. *Ueber egyptische Brütöfen und österreichische Brütmaschinen.* — NhZ N. F. 1: 473—475

1856

28. *Ein Wort über die sogenannten „klimatischen Varietäten“.* — NhZ N. F. 2: 321—347
29. *Charthum und seine Bewohner. Ein Beitrag zur Statistik und Völkerkunde Ost-Sudahns.* — Zeitschrift für Allgemeine Erdkunde. Hrsg. T. E. GUMPRECHT, Druck Berlin: Reimer, 6: 27—48, 92—112, 208—227. — Angekündigter Teil 4 nicht erschienen

1856—1858

30. *Blätter aus meinem ornithologischen Tagebuche.* — JO 4: 328—335, 395—413, 464—497; 5: 76—93, 214—222, 377—384; 6: 325—330, 400—410, 467—476

Allgemeine deutsche
Naturhistorische Zeitung.

Im Auftrage
der
Gesellschaft ISIS in Dresden

und
unter Mitwirkung der Herren

A. E. Brehm,	E. Kluge,	L. Rabenhorst,
R. Brehm,	F. Küchenmeister,	L. Reichenbach,
G. Carus,	B. Matthes,	Th. Reibisch,
A. Dehne,	C. Müller,	H. Reinhard,
E. Dehne,	M. Müller,	Tr. Sachse,
C. F. Hennig,	E. v. Otto,	O. Schlömilch,
O. Klocke,	H. Petersen,	J. Süssdorf,

O. v. Welck, E. Zschau u. A.

herausgegeben

von

Dr. Adolph Drechsler.

Neue Folge: Erster Band.

Nebst drei Kupfertafeln.

HAMBURG: Rudolf Kuntze.

1855.

Abb. 6. In dieser Zeitschrift erschienen 1855 Nr. 26, 27 und ein Aufsatz von REINHOLD BREHM. Die im Titel genannten Personen sind nicht Mitherausgeber (SCHNEIDER Nr. 308), sondern wechselnde Autoren des jeweiligen Jahrgangs.

1857

31. *Vorläufige Zusammenstellung der Vögel Spaniens mit kritischer Benutzung der bisher von spanischen Ornithologen herausgegebenen Verzeichnisse.* — NhZ N. F. 3: 431–448, 449–489. — Vgl. dazu HARTERT [48]
32. *Das Leben der Vögel. I. Liebe und Ehe.* — JO 5: 434–458. — Vorabdruck zu Nr. 2: 333–345 (mit Varianten)

33. *Die Sänger Spaniens*. – JO 6: 46–69. – Angekündigte Fortsetzung nicht erschienen, vgl. [46]
34. *Das Leben der Vögel. II. Poesie des Vogelkorpers und seiner Bewegungen*. – JO 6: 75–93. – Vorabdruck zu Nr. 2: 215–240 (mit Varianten)
35. *Schutz den Vögeln! Eine Bitte an alle vernünftigen Menschen*. – Gl 6: 615–617. – Fortsetzung fehlt
36. *Eine Rose des Morgenlandes*. – Gl 6: 694–696. – Autorangabe „A. B...“ – N BREHM [8], hieraus Mitt. Vogelwelt [10], SCHMITZ [31], GN DAMM [23], HAEMMERLEIN Nr. 304
37. *Zwei Weihnachtsabende* [in Spanien und Afrika]. – Gl 6: 749–751. – GN BREHM [8]
38. *Ein Beitrag zur zoologischen Geographie Spaniens*. – Zeitschrift für Allgemeine Erdkunde, Hrsg. K. NEUMANN, Druck Berlin: Reimer, N. F. 5: 89–121, 224–242
39. *Des Lehrlings erstes Johannisfest*. – Freimaurer-Zeitung. Handschrift für Brüder. Hrsg. MORITZ ZILLE, Leipzig: Weinedel, 12: 233–234
40. *Ein maurerisches Bild aus Aegypten*. – Freimaurer-Zeitung [wie Nr. 39] 12: 369–372
41. *Wanderschaft und Fremdenleben der Vögel*. – Mittheilungen aus der Werkstatt der Natur, Frankfurt/Main: Meidinger Sohn & Comp., 1: 87–92, 97–104
42. *Spanisches. I. Ein spanisches Volksvergnugen*. – Faust. Polygraphisch-illustrierte Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft, Industrie und geselliges Leben, begleitet von Kunst-Beilagen aus allen Druckfachern, Leipzig, 5: 309–312
43. *Spanisches. II. Spanische Liebestreue*. – Faust [wie Nr. 42] 5: 373–375

44. *Die Alhambra*. – Faust [wie Nr. 42] 6: 41–45, 160–162, 174–177, 189–191, 206–209
45. *Wustenbilder. 1. Die Wüste und ihr Eindruck auf den Menschen*. – Faust [wie Nr. 42] 6: 89–92, 112–115
46. *Wustenbilder. 2. Oasen und Brunnen*. – Faust [wie Nr. 42] 6: 121–124, 140–142
47. *Zwei Berge* [Sinai und Montserrat]. *Vortrag von Br. A. Brehm in der Loge Apollo zu Leipzig*. – Freimaurer-Zeitung [wie Nr. 39] 13: 129–133
48. *Unsere Zugvögel in der Fremde*. – LIZ 33: 216–217
49. *Ein Jahr im Sudahn. Zwei Vorträge, gehalten am 28. und 30. November 1857 zu Altenburg*. – Mittheilungen aus dem Osterlande (Altenburg) 14: 49–93. – 2 Auszüge HAEMMERLEIN Nr. 304
50. *Einige Worte zu Dr. Bolle's „Wustentrompeter“* [in Naumannia 8: 369–393]. – JO 7: 469–470. – Deckname des Autors „Chalihl Effendi“
51. *Aus dem Affenleben*. – Gl 7: 184–187. – Autorangabe „Von Dr. Ludw. Brehm“ wird durch den Inhalt widerlegt
52. *Aus dem Leben der Hauskatze*. – Gl 7: 513–515. – VN BREHM [8]
53. *Ein Geiermahl in Sudnubien*. – Gl 7: 568–571. – N BREHM [8]
54. *Aus dem Leben des Nilpferdes*. – Gl 7: 680–682, 701–703. – N BREHM [8]
55. *Die schwarze Familie* [Krahenvogel]. – AdH 1: 427–432, 433–438. – N BREHM [8]
56. *Die Glieder der schwarzen Familie. I. Der Kolkrabe, Corvus corax, Linné*. – AdH 1: 481–488
57. *Das tägliche Leben der Vögel*. – AdH 1: 529–534, 545–550. – Vorabdruck zu Nr. 2: 203–214 (mit Varianten)
58. *Der Zaunkönig. (Troglodytes domesticus)*. – AdH 1: 565–570. – Vorabdruck zu Nr. 2: 557–561 ohne Hinweis darauf
59. *Die Jahreszeiten im Innern Afrika's*. – AdH 1: 655–660, 671–676, 687–690. – GN BREHM [8]

60. *In der Sierra.* — AdH 1: 785—790

1860

61. *Der Sturmvogel. (Thalassidroma pelagica, L.).* — AdH 2: 3—12. — Dazu unter gleichem Titel a. a. O. 337—340 fachlicher Widerspruch von CLEMENS PAJEKEN
62. *Die Glieder der schwarzen Familie. 2. Die Raben- und die Nebelkrähe.* — AdH 2: 213—220
63. *Der Wasserschwätzer. (Cinclus aquaticus L.).* — AdH 2: 757—762. — Vorabdruck zu Nr. 2: 561—566. — VN BREHM [8]
64. *Bilder vom Nil. I. Ein Blick in und auf Kairo.* — Gl 8: 68—71
65. *Ein Sperling als Briefträger.* — Gl 8: 144
66. *Bilder vom Nil. II. Ein Kaffeehaus in Kairo.* — Gl 8: 180—183. — GN DAMM [25]
67. *Meine Löwin.* — Gl 8: 200—203. — VN BREHM [8], BODE [22], SCHMITZ [31], GN BÖTTCHER [24], NEUMANN [13]
68. *Thier-Charaktere. Nr. 1. Das Kamel.* — Gl 8: 631—633
69. *Eine Meisenhütte.* — Gl 8: 698—700
70. *Ein zweiter Graf Gleichen.* — Gl 8: 799—800. — VN BREHM [8]
71. *Aus dem Norden. I. Wie man in Norwegen reist.* — Gl 8: 811—814. — GN DAMM [25]

1861

72. *Aus dem Norden. II. Die Vogelberge.* — Gl 9: 12—15
73. *Aus dem Norden. III. Eine Rennthierjagd auf dem Dovrefjeld.* — Gl 9: 88—91. — N BREHM [8], GN BODE [22], DAMM [25], NEUMANN [11,13]
74. *Aus dem Norden. IV. Ein Ausgearteter.* — Gl 9: 263—265
75. *Aus dem Norden. V. Das Morastschneehuhn.* — Gl 9: 555—558. — Auszug NEUMANN [11, 13]
76. *Das Begräbniß einer Armen in einem spanischen Dorfe.* — Gl 9: 826—827
77. *Die Möve (Larus). Ein Familienbild.* — Aus einem noch nicht erschienenen Hefte von Brehm's „Leben der Vögel“. — AdH 3: 245—252. — Vorabdruck zu Nr. 2: 649—656
78. *Ein Vorwort* [zu „Das Leben der Vögel“, Vorabdruck mit Erläuterung der Redaktion]. — AdH 3: 317—318
79. *Das Eichhörnchen.* — AdH 3: 597—604, 619—624. — Ältester Vorabdruck zu „Illustriertes Thierleben“ (Band 2, 1865: 68—74) ohne Hinweis darauf
80. *Charthum.* — LIZ 36: 319—322, 351—352
81. *Lappland's Moräste.* — Aus dem Manuscripte eines Buches von Dr. A. E. Brehm unter dem Titel: *Beobachtungen und Erfahrungen, Beiträge zur Kunde der Vögel. Erstes Hauptstück. Landschaftsbilder zu der Heimathskunde der Vögel.* — JO 9: 291—305. — Zweitdruck des gleichen Kapitels 1862 in AdH 4: 227—232, 243—246 mit ähnlicher Ankündigung durch ROSSMÄSSLER. — N BREHM [8]
82. *Noch einmal das Brutgeschäft von Oxylophus glandarius* [Fortführung zu Nr. 17]. — JO 9: 392—394

1862

83. *Die deutsche Expedition nach Mittelfrika und ihre Gegner.* — Gl 10: 72—74. — Betrifft Suche nach EDUARD VOGEL
84. *Zur Fledermausfrage.* — Gl 10: 143—144
85. *Das kleinste Säugethier.* — Gl 10: 588—590. — GN BREHM [8]
86. *Pavianhetze im Bogoslande.* — Gl 10: 638—640
87. *Ein Abendbesuch bei Pelekanen.* — Gl 10: 729—731. — VN BREHM [8]
88. *Das Elfenbein.* — AdH 4: 83—86

Die Gartenlaube

Illustriertes Familienblatt

Jahrgang
1860.



Leipzig.

Verlag von Ernst Reil.

Abb. 7. Die mit Abstand zahlreichsten Beiträge publizierte BREHM in dieser Zeitschrift, davon 10 im Jahrgang 1860 (Nr. 64–71, 232, 233).



Abb. 8. BREHM unterwegs in Norwegen 1860, Illustration zu Nr. 71

89. *Kurzer Reisebericht von Dr. A. Brehm.* — AdH 4: 353—358
 90. *Reisebericht* [über Afrikafahrt 1862 mit Herzog ERNST II., Fortsetzung zu Nr. 89]. — AdH 4: 467—470. — Dasselbe umgearbeitet in Nr. 3: 38—45
 91. *Ein neues Hausthier* [„Wellenpapagei“]. — AdH 4: 629—638
 92. *Am Käfig eines lebenden Faulthieres.* — ZG 3: 111—114. — Vorabdruck zu Nr. 6, Band 2: 278—280
 93. *Der abyssinische Klippschliefer.* — ZG 3: 270—274. — Vorabdruck zu Nr. 3: 191—198
 94. *Die Affen an den Felswänden Gibraltars.* — Globus 2: 345—346
 95. *Das Nordkap.* — MU 1: 81—84
 96. *Philä.* — MU 1: 109—113
 97. *Suez.* — MU 1: 125—130
 98. *Folgefond = Gletscher und Bondhuus = Thal.* — MU 1: 131—135
 99. *Moldeffjord.* — MU 1: 141—145
 100. *Vöringsfoß.* — MU 1: 166—169
 101. *Christiania.* — MU 1: 176—180
 102. *Memnon.* — MU 1: 193—196
 103. *Tromsö in Lappland.* — MU 1: 204—210
 104. *Am Porsanger Fjord. (In der Tundra.)* — MU 1: 222—226
 105. *Kairo.* — MU 1: 229—242. — N BREHM [8], GN NEUMANN [11, 13]
 106. *Der Norangfjord am Eismeer.* — MU 1: 254—256
 107. *Drontheim.* — MU 1: 261—266

1863

108. *Die Moschee des Sultans Hassan in Kairo.* — MU 2: 73—76
 109. *Der Sinai und sein Kloster.* — MU 2: 101—107
 110. *Karnak.* — MU 2: 163—166
 111. *Chartum.* — MU 2: 185—191. — N BREHM [8]
 112. *Alexandrien.* — MU 2: 269—275
 Die Beiträge Nr. 100, 106, 108 tragen keine Autorsignatur. Nach einer autographen Abrechnung des Bibliographischen Instituts (Brehm-Gedenkstätte Renthendorf, Inventarnr. 1081) wurde BREHM 1862 für 13, 1863 für 5 Beiträge honoriert, womit die Titelzahlen übereinstimmen.
 113. *Die Wanderheuschrecke (Gryllus migratorius) und ihre Verwüstungen in Südostrußland während des vergangenen Sommers.* — Globus 3: 81—83. — N BREHM [8]
 114. *Vierzehn Tage in Mensa.* — Globus 3: 161—171, 289—298, 321—332
 115. *Chartum.* — Globus 3: 247—251, 273—276
 116. *Aus dem Norden. VI. Lemminge.* — Gl 11: 57—58
 117. *Aus dem Norden. V. [= VII.]. Ein Reisebild.* — Gl 11: 388—391
 118. *Das Steppenhuhn. Eine Bitte an alle deutschen Jäger.* — Gl 11: 726—727
 119. *Die Zwergmaus.* — Gl 11: 764—765. — Vorabdruck zu Nr. 6, Band 2: 136—138
 120. *Bilder aus dem Thiergarten. 1. Ein Gang durch den Thiergarten zu Hamburg.* — Gl 11: 804—807
 121. *Der Wolf, Canis Lupus Linné. (Lupus vulgaris Brisson).* — AdH 5: 635—654. — Vorabdruck zu Nr. 5, Band 1: 85—95
 122. *Das Zwergböckchen (Cephalolophus [Antilope] Hemprichiana, Ehrenb.).* — ZG 4: 102—106. — Vorabdruck zu Nr. 3: 156—162



Abb. 9. Khartum am Zusammenfluß des Weißen und Blauen Nil, Stich zu Nr. 111, ähnlich in Nr. 80. Den Hauptschauplatz seines afrikanischen Schicksals beschrieb BREHM mehrfach (Nr. 1, 29, 49, 80, 111, 115).

123. *Nachrichten von dem zool. Garten in Hamburg* [Tierbestandsliste]. — ZG 5: 194–198
 124. *Unsere Bären*. — Tg. 1: 4–7, 29–32
 125. *Nachrichten aus dem zoologischen Garten zu Hamburg*. — Tg 1: 99–102. — Übernahme aus „Hamburger Nachrichten“
 126. *Der Schabrakentapir im Thiergarten zu Hamburg*. — Tg 1: 149–154, 178–182, 208–212, 231–233

Der Thiergarten.

Allgemeine Deutsche Monatschrift
 für Kunde, Beobachtung, Bucht und Pflege der Thiere,
 mit besonderer Rücksicht auf die
 Verbesserung unserer bisherigen Hausthiere und die Heranbildung neuer.

Erster Jahrgang
 1864.

Nro. 6.

Verlag von
 Ebner & Seubert
 in Stuttgart.



Preis
 für den ganzen Jahrgang
 fl. 2. 42 kr.
 oder
 Thlr. 1. 18 Sgr.
 Zu beziehen
 durch alle Buchhandlungen
 und Postämter.

Unter Mitwirkung der Herren:

Dr. Bobinus, Director des Zool. Gartens in Geln., Dr. S. Solle in Berlin, Dr. Brehm, Director des Zool. Gartens in Hamburg, Prof. Dr. Sisinger, Director des Zool. Gartens in München, Dr. Gund, Director des Zool. Gartens in Brüssel, Dr. Jäger und Dr. Uffner, Directoren des Zool. Gartens in Wien, Herrmann von Nathusius auf Hundsbürg bei Magdeburg, Dr. Lpel in Dresden, Regierungsrath Han in Karlsruhe, Prof. Dr. Kueff in Hebenheim, Prof. Dr. Sate in Barcelona, Dr. med. Schlegel in Alenburg, Hofdämamant von Schmidt in Stuttgart, Dr. Verwey, Director des Zool. Gartens im Haag, Dr. Westermann, Director des Zool. Gartens in Amsterdam und anderer Jagdgelehrten

herausgegeben von

Dr. D. F. Weinland

auf Eichen-Wittlingen, C.N. Urach, König. Württemberg.

Inhalt: Zum Andenken an Kaiser Brehm. Vom Herausgeber. — Ueber Kasparung des europ. Steinbock mit der gemeinen Hausziege. Von Dr. L. S. Sisinger. — Nachrichten aus dem zoolog. Garten zu Hamburg. — Miscellen.

Abb. 10. Im gleichen Jahr wie der erste Band „Thierleben“ erschien diese Zoozeitschrift. Der einzige Jahrgang enthält vier Beiträge und fünf Partnerkorrespondenzen BREHMS (Nr. 124–127, 237–241). Der Herausgeber DAVID FRIEDRICH WEINLAND (1829–1915) hatte zuvor das Organ „Der Zoologische Garten“ begründet, das bis heute erscheint.

127. *Miscelle. (Ein Delphin im Zool. Garten zu Hamburg.)*. — Tg 1: 195–196
128. *Das Zebra. (Aus dem ungedruckten Theile des Illustrirten Thierlebens)*. — Ueber Land und Meer. Allgemeine Illustrirte Zeitung. Hrsg. E. HALLENBERGER (Stuttgart) 9: 108–110. — Vorabdruck zu Nr. 6, Band 2: 376–380
129. *Die Papageien*. — AdH 6: 593–600, 609–616, 625–632, 641–646. — Vorabdruck zu Nr. 6, Band 3: 3–19
130. *Bilder aus dem Thiergarten zu Hamburg. 2. Unsere Bären*. — Gl 12: 10–14. — Nicht identisch mit Nr. 124
131. *Bilder aus dem Thiergarten. 3. Im Raubvogelgebauer*. — Gl 12: 164–168
132. *Bilder aus dem Thiergarten. 4. Der Bison*. — Gl 12: 564–567
133. *Der Vogelfreund im Pfarrhause. Ein Lebensbild von seinem Sohne*. — Gl 12: 661–664. — Nachruf auf C. L. BREHM; 3 Auszüge BAEGE Nr. 293, 5 Auszüge HAEMMERLEIN Nr. 304

1865

134. *Bilder aus dem Thiergarten. 5. Unter dem Wasserfall*. — Gl 13: 20–23
135. *Bilder aus dem Thiergarten. 5. [= 6.]. Der König des Alpenwildes*. — Gl 13: 219–222
136. *Gedanken eines Thierkundigen. Volks-Kalender für 1865. Herausgegeben von KARL STEFFENS*. Berlin: Gerschel, kl. 8°, Jg. 25: 90–103
137. *Zur Bestandskunde des Hamburger Thiergartens*. — ZG 6: 61–64

1866

138. *Literatur. „Dr. F. Schlegel. Führer im Zoologischen Garten bei Breslau. Max Melzer. 1866.“* [Rezension]. — ZG 7: 278–280
139. *Die gefangenen Thiere. Ein Wort über zoologische Gärten und Akklimatisationsversuche*. — Volks-Kalender für 1866. Herausgegeben von KARL STEFFENS. Berlin: Gerschel, kl. 8°, Jg. 26: 157–170
140. *Bilder aus dem Thiergarten. Nr. 7. Molli [Schimpanse]*. — Gl 14: 230–232
141. *Bilder aus dem Thiergarten. Nr. 8. Der Baumeister unter den Thieren [Biber]*. — Gl 14: 636–639. — N BREHM [8]
142. *Zur Naturgeschichte des weisssschwänzigen Kiebitzes (Chaetusia leucura)*. — JO 14: 386–388

1866/68

143. *Die Raubvögel der deutschen Thiergärten*. — JO 14: 217–231, 16: 46–51. — Angekündigter Teil 3 nicht erschienen

1867

144. *Neue Charakterbilder aus der Thierwelt. I. Gemalte Hunde*. — Gl 15: 20–23. — N BREHM [8]
145. *Der Wombat*. — LIZ 48: 54, Abb. 53
146. *Thiertypen, nach dem Leben gezeichnet von H. Leutemann, Text von Dr. A. E. Brehm. I. Affen, Aeffen, Beuteltiere, Nager und Zahnarme*. — LIZ 49: 387, 390, 423, Abb. 389

1868

147. *Thiertypen [wie Nr. 146]. II. Raubthiere*. — LIZ 50: 63, 66, Abb. 65
148. *Thiertypen [wie Nr. 146]. III. Ein- und Vielhufer*. — LIZ 50: 199, 202, Abb. 201
149. *Thiertypen [wie Nr. 146]. IV. Ungehörnte und geweihtragende Wiederkäuer*. — LIZ 51: 31, 34, Abb. 33
150. *Thiertypen [wie Nr. 146]. V. Scheidenhörnige Wiederkäuer und Flossensäuger*. — LIZ 51: 355, Abb. 356

151. *Von der Baustätte des Berliner Aquariums.* – Gl 16: 620–623
 152. *Ein Zugstück der Thiergärten [Känguruh].* – Gl 16: 716–719
 153. *Schlafende Thiere.* – WM 24: 499–513. – GN BREHM [8]
 154. *Die Schopfwachtel.* – Zeitschrift für Acclimatisation (Berlin) N. F. 6: 31–34

1869

155. *Thier-Charaktere. 5. Das Chamäleon.* – Gl 17: 132–135
 156. *Thier-Charaktere. 7. Die Einbürgerung fremdländischer Thiere und die Schopfwachtel.*
 – Gl 17: 331–335
 157. *Aus dem Nachtleben der Flughörnchen.* – Gl 17: 678–681. – VN Brehm [8]

1869/70

158. *Das Berliner Aquarium.* – WM 27: 47–56, 165–172, 324–331

1870

159. *Um eines Vogels willen [Mauerläufer].* – Gl 18: 4–7
 160. *Eine Thierversteigerung in Antwerpen.* – Gl 18: 167–169
 161. *Ein Begräbniß im Walde.* – Gl 18: 220–223. – GN BREHM [8]
 162. *Sänger als Handelsartikel.* – Gl 18: 249–251
 163. *Taubenhöhlen im Karst.* – Gl 18: 750–754
 164. *Webervogel im Berliner Aquarium.* – Gl 18: 760–764
 165. *Weihnacht in und auf dem Eise.* – Gl 18: 876–878. – Gespräch mit KOLDEWEY und HEGEMANN über „Germania“- und „Hansa“-Expedition 1869

1871

166. *Ein Verdrängter [Nerz].* – Gl 19: 212–215. – N BREHM [8]
 167. *Unter Allen die Giftigste [Puffotter].* – Gl 19: 400–403. – VN BREHM [8]
 168. *Fliegende Hunde.* – Gl 19: 524–527. – GN BREHM [8]
 169. *Purpurhühner und ihre Küchlein.* – Gl 19: 734–736. – GN BREHM [8]
 170. *Zur Fortpflanzungsgeschichte des Purpurhuhns.* – JO 19: 34–39

1872

171. *Die Riesenschlange im berliner Aquarium.* – LIZ 58: 251, 253
 172. *Auf Wolfsjagd in Kroatien.* – Gl 20: 276–279, 282, 293–296
 173. *Ein neuer Zier- und Zimmervogel [Glanzstar].* – Gl 20: 434–438
 174. *Verwaiste Vögel.* – Gl 20: 654–656
 175. *Unsere entfernten Verwandten.* – Gl 20: 850–854

1873

176. *Vögel in der Wochenstube.* – Gl 21: 538–541. – GN BREHM [8]
 177. *Beobachtungen an gefangenen Loris oder Faulaffen.* – ZG 14: 121–126
 178. *Ueber Antilopen. Vortrag gehalten von Dr. A. E. Brehm, Direktor des Berliner Aquariums, korrespondirendem Mitgliede des Vereins, in der General-Versammlung vom 6. März 1873.* – Zeitschrift für Akklimatisation, Hrsg. L. BUVRY (Berlin) Neue Folge 11: 42–53
 179. *Aus dem Leben des Chimpanse [Wörtlicher Vortragstext].* – Verhandlungen der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte 1873: 80–85. In Zeitschrift für Ethnologie 5 mit eigener Seitenzählung

1873/74

180. *Loris oder Faulaffen*. WM 35: 370–374

1874

181. *Unsere Bodenwirthschaft und die Vögel*. Vortrag, gehalten am 19. September 1873 im internationalen Congresse der Land- und Forstwirth zu Wien. — JO 22: 26–39

182. *Die wahren Blutsauger*. — Gl 22: 176–179. — N BREHM [8]

183. *Das faulste Thier*. — Gl 22: 383–386. — VN BREHM [8]

1875

184. *Das Elch, Alces palmatus*. — ZG 16: 140–142, 177–183. — Vorabdruck zu Nr. 13, Band 3: 108–116

1875/76

185. *Steinwild*. — WM 39: 61–71, 188–201

1876

186. *Menschenaffen. I. Aeußere Umriss*. — Gl 24: 44–48

187. *Menschenaffen. II. [+ III.]. Häusliches und geselliges Leben*. — Gl 24: 160–163, 195–196

188. *Menschenaffen. IV. Gefangenleben*. — Gl 24: 282–286

189. *Am Fuße der Tarabakatai. Reiseskizze von A. E. Brehm, Mitglieder der Bremer wissenschaftlichen Expedition nach Westsibirien*. — St. Petersburger Zeitung 150, Nr. 194 (24. 7. 1876): 1–2. — Gekürzter Nachdruck in Neue Freie Presse (Wien), Morgenblatt, Nr. 4391 (14. 11. 1876): 1–3

190. *Vom Ob zum Karischen Meere*. — Schlesische Presse 1., 8., 14. 11. 1876

191. *Durch den chinesischen Altai. Reiseskizze von A. E. Brehm, Mitglied der bremer Forschungsreise nach Westsibirien*. — Kölnische Zeitung Nrn. 314–317, 11.–14. 11. 1876

1877

192. *Jagden in der Steppe*. — Gl 25: 684–688. — N BREHM [8]

193. *Wildschafe der Steppe*. — Gl 25: 754–757. — VN BREHM [8]

194. *Wildpferde in den asiatischen Steppen*. — Nord und Süd. Eine deutsche Monatsschrift. Hrsg. PAUL LINDAU, Berlin, 2: 323–352

195. *Vogelmärchen von Baldamus* [Rezension]. — OC 2: 70–71

196. *Der Kukul*. — OC 2: 121–125, 129–133, 137–140. — Vorabdruck zu Nr. 13, Band 4: 209–227 mit Varianten und Bitte um „Berichtigung und Erweiterung des Vorstehenden“ (S. 140)

1878

197. *Vogelbilder aus fernen Zonen. Atlas der bei uns eingeführten ausländischen Vögel, mit erläuterndem Text ... von Dr. Ant. Reichenow. I. Theil Papageien, I. Lieferung* [Rezension]. — OC 3: 165–166

198. *Vortrag des Herrn Dr. Brehm „Ueber die Vogelberge des hohen Nordens“, gehalten im Ornithologischen Verein zu Stettin im Januar 1878*. — Zeitschrift des Ornithologischen Vereins in Stettin 1/2: 57–60, 74–77

199. *Der Rosenstaar. Aus dem im nächsten Jahre erscheinenden fünften Bande des „Thierleben“*. — Mitt. des Ornithologischen Vereins in Wien 2, Nr. 7: 77–79. — Vorabdruck zu Nr. 13, Band 5: 395–397

1879

200. *Die Zugvögel in der Heimat und in der Fremde. Vortrag* [im Paralleldruck: gehalten] von Dr. Brehm am 25. October 1879 im Trautenuauer Schießhaussaale. — Oesterreichisch-

ungarische Blätter für Geflügel- und Kaninchenzucht 1: 382–384. – Paralleldruck in Schleswig-Holsteinische Blätter für Geflügelzucht 1: 131–132, 2 (1880): 6, 12–13, 21, 29–31

Zu 1879 siehe auch Nr. 225, 226

1882

201. *Am Alakul in Turkestan. Tagebuchblätter.* – OC 7: 97–100. – N BREHM [8]

3.3. Beteiligung an Fremd- und Gemeinschaftspublikationen 1858 bis 1883

1858

202. *Die Geieradler und ihr Leben. Ein Beitrag zur genaueren Kenntniß der edelsten Räuber des Hochgebirges. Von Ludwig, Alfred & Reinhold Brehm.* – Mittheilungen aus der Werkstätte der Natur, Frankfurt/Main, 1: 32–41, 61–66

1858/59

- (–) [Mitherausgeberschaft an:] Mittheilungen aus der Werkstätte der Natur. Erster Band [1858/59]. Aus allen Reichen der Natur. Monatsschrift für Kenner und Freunde der Naturwissenschaften. Zweiter Band [der gleichen Reihe mit anderem Titel, 1859]. – Frankfurt/Main: Verlag von Meidinger Sohn & Comp. – Eigene Beiträge darin siehe Nr. 41, 202

1859

203. [Redaktion an:] *Die Vögel als Wetterpropheten* [von C. L. BREHM]. – Gl 7: 429–430. – N Neue Landwirtschaftliche Zeitung 9 (1860): 276–277, GN (autobiographische Notizen C. L. BREHMS gestrichen) BREHM [8]

1863

204. [Redaktion an:] *Ein Verleumdeter* [Ziegenmelker]. Von Dr. Ludwig Brehm, dem Vater. – Gl 11: 456–458. – Vgl. BUCHDA [35]

1865

205. *Vorwort* [zu:] Bilder und Skizzen aus dem Zoologischen Garten zu Hamburg. Von Dr. [Reinhold] Brehm [Text] und Th. F. Zimmermann [Bilder]. Hamburg: Lührsen. – Paralleldruck unter dem Titel: Bilder und Skizzen aus der Thierwelt im Zoologischen Garten zu Hamburg. Liegnitz: Krumbhaar. VI, 283 S., gr. 8°; V–VI

1867

206. *Roßmäbler als naturwissenschaftlicher Forscher, Gelehrter und Volksschriftsteller. Rede von Alfred Brehm in Berlin.* – Rossmässler's Ehre. Reden und Dichtungen von Ed. Burckhardt, F. Wigard, A. Brehm und L. Würkert vorgetragen an der Roßmäbler= Todtenfeier zu Leipzig. Hrsg. Roßmäbler-Comité zu Leipzig. Leipzig: Friese, Druck von C. Grumbach, 32 S. 8°: 21–28

1868

207. *Vorwort* [zu:] Die Bewirthschaftung des Wassers und die Ernten daraus. Von Dr. H. Beta. Leipzig und Heidelberg: C. f. Winter'sche Verlagshandlung, 8°: III–IV (sowie 2–5 und 101–108 Texte aus Nr. 6, Band 5: 463–465, 544–549)
208. *Vorwort* [zu:] Reise nach Abessinien, den Gala=Ländern, Ost=Sudán und Chartúm in den Jahren 1861 und 1862 von M. Th. Heuglin. Jena: Costenoble, 8°: VII–X

1869

209. *Vorwort* [zu und Bearbeitung von:] Das Süßwasser-Aquarium. Eine Anleitung zur Herstellung und Pflege desselben. Von E. A. Roßmäbler [1. Auflage 1857], 2. Auflage 1869 und 3. Auflage 1875 [4. Auflage 1880 bearbeitet von O. HERMES]. Leipzig: Mendelssohn, VI, 96 S., gr. 8°

210. ... über das Gefangenleben von *Coryllis galgulus*. — JO 17: 138–141. — Inhaltswiedergabe eines Vortrages bei der XI. Monats-Sitzung der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft zu Berlin, 1. 2. 1869, Protokollanten gez. BREHM. REICHENOW, CABANIS Secr.

1870

211. ... die Vogelfauna des rothen Meeres. — JO 18: 156–157. — Inhaltswiedergabe eines Vortrages bei der XXII. Monats-Sitzung der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft zu Berlin, 7. 3. 1870, Protokollanten gez. GOLZ. REICHENOW. CABANIS Secr.
212. ... Vortrag über Fasanen [im Akklimatisationsverein zu Berlin]. — Zeitschrift für Akklimatisation, Hrsg. L. BUVRY (Berlin) Neue Folge 8: 119–122. — Wörtlicher Text innerhalb Protokoll

1871

213. *Das Hochgebirge Scandinavien's und seine Vögel. Vortrag, gehalten bei der Frühjahrsversammlung der deutschen Ornithologischen Gesellschaft zu Görlitz.* — Erinnerungsschrift an die Versammlung der deutschen Ornithologen in Görlitz im Mai 1870 von E. F. von HOMEYER. Stolp: Schrader, Druck Leipzig: Baensch, 56 S., Anlage A: 31–42. — GN BREHM [8]
214. ... *Beobachtungen über Bewegungen verschiedener Fische des Berliner Aquariums.* — Sitzungs-Berichte der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin im Jahre 1871, Berlin: Dümmler, 85–88. — Vortragswiedergabe innerhalb Protokoll
215. *Bericht des Berliner Aquariums, Commandit-Gesellschaft auf Actien, für das Jahr 1870.* — ZG 12: 186–190. — Gez. Dr. BREHM. F. v. STÜCKRADT. Dr. HINSCHIUS

1872

216. *Berliner Aquarium. Bilanz am 31. December 1871.* — ZG 13: 219–220. — Gez. Dr. BREHM. Dr. HERMES
217. *Sänger auf dem Markte.* — Zeitschrift für Akklimatisation (Berlin) N. F. 10: 181–184. — Wörtlicher Vortragstext (unter Benutzung von Nr. 10, Band 1) innerhalb Protokoll

1873

218. *Das kaukasische Königsrebhuhn, Megaloperdix — Tetraogallus — caspia Gml. Nach einem freien Vortrage des Herrn Staatsrath Dr. Radde, Director des kaiserlichen Museums in Tiflis, wiedergegeben von Bolle und Brehm.* — JO 21: 1–5
219. [Vortrag über Diagnose von *Aquila pennata, minuta, Adalberti*]. — JO 21: 56–61. — Wörtlicher Text innerhalb Protokoll der XLVII. Monats-Sitzung der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft zu Berlin mit 5. Jahresversammlung, 7.–10. 10. 1872

1874

220. ... über das Vorkommen von *Aegithalus pendulinus* Vig. in Norddeutschland. — JO 22: 108–109. — Wörtlicher Vortragstext innerhalb Protokoll der LIX. Monats-Sitzung der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft zu Berlin, 5. 1. 1874
221. *Bericht des Berliner Aquariums für das Jahr 1873.* — ZG 15: 268–272. — Gez. Dr. BREHM. Dr. HERMES

1875

222. ... das Vogelleben des böhmisch-schlesischen Grenzgebirges. — JO 23: 230–231. — Inhaltswiedergabe eines Vortrages bei der LXIX. Monats-Sitzung der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft zu Berlin, 4. 1. 1875, Protokollanten gez. GOLZ. SCHALOW. CABANIS Secr.

1876

223. *Besprechung des im Reichtage eingebrachten Gesetzes für den Vogelschutz* [Sitzungsthema, dazu Referat BREHMS]. — OC 1: 49–50. — Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft [Berlin], Sitzung vom 4. December 1876. Protokoll gez. H. SCHALOW

1878

224. ... besprach Herr Dr. Brehm die Lebensweise der Weihen ... [ferner der Würgfalken, Bartgeier, Rosenstare]. — OC 3: 151–152. — Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft [Berlin], Sitzung vom 9. September 1878, Inhaltswiedergabe von zwei Vorträgen, Protokoll gez. A. R. = ANTON REICHENOW

1879

225. *Zwölf Frühlingstage an der mittleren Donau. Von Kronprinz Rudolf von Oesterreich, E. F. von Homeyer und Brehm.* — JO 27: 1–83
226. *Ornithologische Beobachtungen in den Auwäldern der Donau bei Wien. Von Kronprinz Rudolf von Oesterreich und Brehm.* — JO 27: 97–129
227. ... in einem zweistündigen Vortrage ... ein Bild der Reise [mit Kronprinz RUDOLF nach Spanien 1879]. — JO 27: 441–444. — Inhaltswiedergabe innerhalb: Bericht über die October-Sitzung der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft zu Berlin, 6. 10. 1879, Protokollant gez. SCHALOW

1881

228. *Vorwort [zu:] Am Neste. Beobachtungen und Mitteilungen über das Leben und die Fortpflanzung einheimischer körnerfressender Vögel. Von Dr. HERMANN MÜLLER.* Berlin: S. Mode's Verlag, 2 unpag. S.

1883

229. *Die Steppe Afrikas und ihre Bewohner. Vortrag des Herrn Dr. Brehm, gehalten am 25. Februar 1882 im Ornithologischen Verein zu Stettin.* — Zeitschrift für Ornithologie und practische Geflügelzucht. Organ des Verbandes der Ornithologischen Vereine Pommerns und Mecklenburgs 1: 47–50. — Protokollarische Wiedergabe anonym

3.4. Korrespondenzen A. E. Brehms und durch ihn edierte Partnerzeitschriften 1857 bis 1880

1857

230. *Madrid, 26. Dezember 1856.* — BUVRY, Leopold: Briefliches aus Spanien. — JO 5: 54–56
231. *Madrid, 6. März 1857.* — BUVRY, Leopold: Briefliches aus Spanien. — JO 5: 119–120. — Inhaltswiedergabe ohne Text, Disposition eines später nicht erschienenen Werkes, vgl. [46] und Einleitung 1.5.

1860

232. *Kluge Gänse.* — Gl 8: 176. — Referierte Leserzuschrift
233. *Gewalt der Mutterliebe.* — Gl 8: 224. — Referierte Leserbeobachtungen an Schwalben

1861

234. *Der Fenek, Canis Cerdo. Von Dr. L. Buvry. (Briefliche Mittheilung an Dr. A. Brehm).* — AdH 3: 73–76. — Wiederverwendung in Nr. 6, Band 1: 443–445 und Nr. 13, Band 1: 687–688

1863

235. *Hamburg, 12. Juli 1863. Schreiben des Hrn. Dr. Brehm, Directors des zoolog. Gartens in Hamburg an den Herausgeber [F. WEINLAND].* — ZG 4: 175–178. — Über Tierbestand, Publikumsverkehr und Personalien
236. *The Unicorn of the Ancients. To the Editors of the Annals and Magazine of Natural History. Leipzig, Dec. 2, 1862.* — The Annals and Magazine of Natural History, Third Series, Vol. 11, London: 72. — Einsendung von W. HOUGHTON mit Brief A. E. BREHMS über Identität des legendären Einhorn mit dem Nashorn

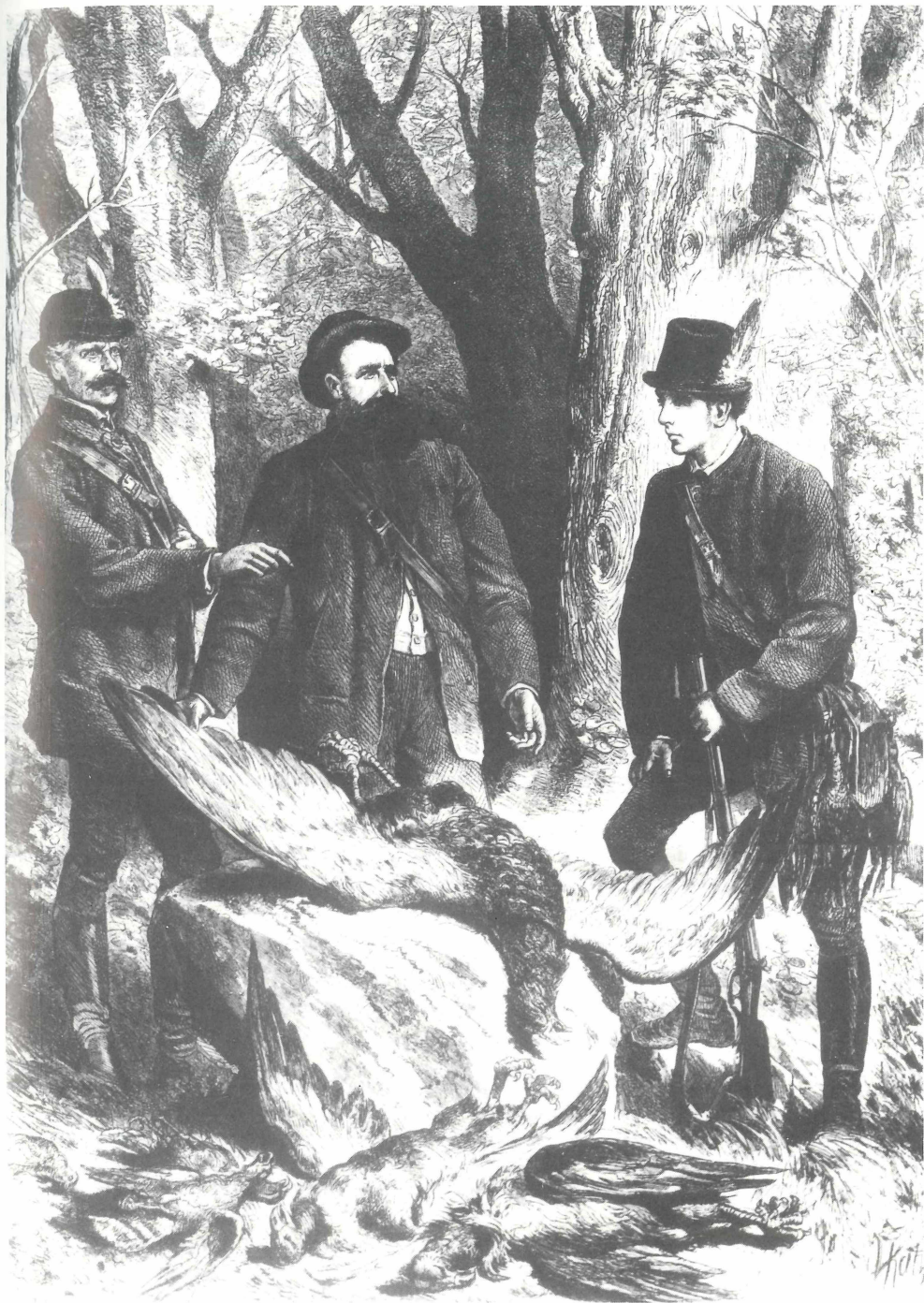


Abb. 11. BREHM mit Ko-Autoren EUGEN FERDINAND VON HOMEYER (1809–1889, links) und Kronprinz RUDOLF von Österreich (1858–1889, rechts). Sie veröffentlichten zusammen Nr. 225.

1864

237. *Hamburg, den 16. März 1864 ... meine neuesten Erfahrungen über den Nörz. Aus einem Schreiben des Herrn Dr. A. Brehm, Direktors des Zool. Gartens in Hamburg an den Herausgeber* [F. WEINLAND]. — Tg 1: 85–86
238. *Nachrichten aus dem Zoologischen Garten zu Moskau. (Auszug aus einem Privatbriefe des Grafen A. Bobrinsky, Mitglied der Direktion des zoologischen Gartens in Moskau, an Dr. Brehm).* — Tg 1: 102–103
239. *Ueber Polygamie bei Singvögeln. Von Gutsbesitzer J. Jacobi auf Gut Stau bei Herz. Oldendorf. Aus einem Schreiben an Herrn Dr. A. Brehm.* — Tg 1: 161–162
240. *Einige Berichtigungen den Charakter und das Leben des Wolfs betreffend. Von Kreisförster W. Kade in Kurland. Aus einem Schreiben des Verfassers an Herrn Dr. A. Brehm.* — Tg 1: 190–191, 205–208. — Zuschrift aufgrund „Thierleben“-Lektüre; Auszug in Nr. 13, Band 1: 535
241. *Correspondenz. Klein-Nordsee bei Kiel, Sommer 1864. Aus einem Schreiben des Herrn K. Dube an Dr. A. Brehm.* — Tg 1: 234–235. — Beobachtungen über Saatkrähe und Rotmilan

1865

242. *Hamburg, 15. December 1865.* — ZG 6: 474. — Über Haltung amerikanischer Biber

1866

243. *Zur Lebensweise des Didunculus strigirostris.* — JO 14: 388–389. — Briefftext von GRAEFE „durch Vermittlung des Herrn SCHMELTZ, Kustos am Museum Godeffroy“, an A. E. BREHM gekommen und mit dessen Autorsignatur publiziert
- (8.) Vier Briefe an und zwei Briefe von A. E. BREHM in Nr. 8: 14–15, 18–21

1867

244. *Einige Notizen über Pyrrhula erythrina. (Aus einem an A. Brehm gerichteten Briefe).* Von Baron Huene. — JO 15: 235–236

1869

245. *Correspondenzen. Berlin, den 12. August 1869. Aus einem Briefe des Directors Dr. Brehm an den Herausgeber* [F. K. NOLL]. — ZG 10: 316. — Über Besucherverkehr und Zuchten im Berliner Aquarium

1871

246. *Ein Brief und seine Antwort.* — Gl 19: 859–860. — Zuschrift von anonymer Leserin mit BREHMS Erwiderung

1875

247. *Berlin, 15. September 1875. Ein Jagdausflug nach Steyermark ...* ZG 16: 392–394. — Brief an Herausgeber F. K. NOLL

1876

248. *Correspondenzen. Aus Dr. Brehm's Tagebuch. Altai Staniza, den 12. Juni 1876.* — ZG 17: 339–340
249. *Omsk, am 22. April 1876 [bis] Mitten in der Steppe, den 5. Mai* [8 Auszüge von Stenopostkarten, durch Frau MATHILDE BREHM zur Verfügung gestellt]. — Verein für die Deutsche Nordpolarfahrt in Bremen [Hrsg., Einzelheft mit fortlaufender Paginierung]. Forschungsreise nach Westsibirien 1876. III.: 463–465. — Paralleldruck in: Die Natur. Zeitung zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntniß und Naturanschauung für Leser aller Stände. Hrsg. OTTO ULE und KARL MÜLLER. Neue Folge 2, Halle: Schwetschke. Extrabeilage No. 3 vom 1. 7. 1876: 8. — Postkarte aus Pawlodar 27. 4. 1876 auch in GENSICHEN Nr. 296

1877

250. *Bitte an alle deutschen Vogelkundigen*. – OC 2: 55. – Ersuchen um Material für Vogelbände zu Nr. 13
251. *Zwischen Mainz und Worms sah ich ... [Alpenkrähe]. An süddeutsche Ornithologen [Überwinterung Weißstorch]*. – OC 2: 56. – Zwei Bitten um Auskünfte

1878

252. *Wien, 30. 3. 1878*. – OC 2: 71. – Briefauszug und Mitteilungen über ornithologische Tätigkeit des Kronprinzen RUDOLF von Österreich innerhalb Sitzungsprotokoll der Allgemeinen Deutschen Ornithologischen Gesellschaft [Berlin], 1. 4. 1878, Protokollant gez. HERMANN SCHALOW
253. *Ueber den Bartgeier*. – OC 3: 119–120. – Zitat aus Brief Nr. 6 des Kronprinzen RUDOLF [43] mit Kommentar von A. E. BREHM
254. [Erscheinungsjahr geschätzt:] *Vorträge von Dr. Brehm*. – Privatdruck Berlin: Grunert, Loseblatt, 2 S. – Kommentierter Titeltitelkatalog zum Werbeversand

1880

255. *Das Auerwild. Von B. Hesse. (Briefliche Notizen an Herrn Dr. Brehm und von demselben dem Centralblatt freundlichst überwiesen.)*. – OC 5: 83–85. – Bezugnahme auf Nr. 13, Band 6: 30–41

3.5. Postume Erstpublikationen 1885 bis Gegenwart

1885

256. *Ein Fischer am Zacken [Eisvogel]*. – Monatsschrift des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt, Merseburg/Gera/Halle, 10: 220–228. – Vortrag in Breslau, nach redaktioneller Anmerkung zuerst erschienen in „Schlesische Presse“ 1874. Erstdruck nicht aufgefunden.

1886

Nr. 257 bis 269 unter dem Serientitel: *Vom Nordpol bis zum Aequator, Populäre Vorträge aus dem Nachlaß von Alfred Edmund Brehm*, Hrsg. Sohn HORST BREHM

257. *Die Tundra und ihre Thierwelt*. – Gl 34: 49–52, 71–74. – VN H. BREHM [6], GN DAMM [25], Deutsche Jugendbücherei 155 o. J. (ca. 1925), Auszug NEUMANN [13]
258. *Bilder aus dem Affenleben. I. Die Affenfamilie*. – Gl 34: 208–210
259. *Bilder aus dem Affenleben. II. Vom Affentalent*. – Gl 34: 230–231
260. *Bilder aus dem Affenleben. III. Ueberlegtes Handeln der Hundsaffen*. – Gl 34: 280, 282–283
261. *Bilder aus dem Affenleben. IV. Von der Begabung der Menschenaffen. Schlußbetrachtung*. – Gl 34: 398–400. – VN Nr. 258–261 unter dem Titel „Die Affen“ H. BREHM [6]
262. *Christnacht im Urwalde. Aus dem Vortrage: „Der afrikanische Urwald“*. – Gl 34: 902–903. – VN innerhalb Nr. 272 H. BREHM [6]

1887

263. *Adlerjagden des Kronprinzen Rudolf von Oesterreich*. – Gl 35: 48, 50, 78–79, 127–128, 170–172. – VN unter dem Titel: „Forscherfahrten auf der Donau“ H. BREHM [6], daraus SCHMITZ [31], Auszug NEUMANN [13]
264. *Land und Leute zwischen den Stromschnellen des Nil*. – Gl 35: 730–731, 746–748, 760, 762–763, 799–800, 802. – VN H. BREHM [6], daraus SCURLA [28], N Wessels Jugend- und Volksbücherei 11, Lübeck/Berlin 1924, GN NEUMANN [11, 13]

Vom Nordpol bis zum Aequator.

Nachdruck verboten.
Alle Rechte vorbehalten.

Populäre Vorträge aus dem Nachlass von **Alfred Edmund Brehm**.

1. Die Tundra und ihre Thierwelt.



Mitternachtssonne.

Rings um den Nordpol der Erde schlingt sich ein breiter Gürtel unwirthlichen Landes, eine Wüstenei, welche nicht die Sonne, sondern das Wasser zu dem gestempelt hat, was sie ist. Nach dem Pole zu geht diese Wüstenei allmählich in eisige Ge-

riffe und Farben anderen, früher gesehenen allzu sehr gleicht, als daß man es festhalten könnte. Ungeachtet solcher Einörmigkeit ist jedoch das Gepräge der Tundra kein einheitliches und noch viel weniger ein großartiges, und eben deshalb erwärmt man sich nicht an diesem Gelände, gelangt man nicht zu jenem Hochgefühl, welches andere Landschaften in uns wachrufen, vielleicht nicht einmal zum Vollgenuße der wirklichen Schönheiten, welche auch dieser Einöde nicht abgesprochen werden können.

Ihren größten Schmuck erhält die Tundra vom Himmel, ihren größten Reiz durch das Wasser. Ganz rein und heiter ist der Himmel selten, obwohl auch hier die monatelang ununterbrochen

Berge, ja förmliche Gebirge erscheinenden Höhen, sobald man ihrem Fuße sich genähert hat. Flachheit, Gleichförmigkeit, Ausdruckslosigkeit herrscht vor: ein gewisser Wechsel der Landschaft, Abänderung einzelner ihrer Theile läßt sich jedoch eben so wenig in Abrede stellen. Tagelang die Tundra durchwandernd, wird man oft gefesselt durch niedliche, selbst liebliche Kleinbilder: aber nur sehr ausnahmsweise prägt sich solches Bild der Erinnerung ein, weil bei genauer Prüfung das eine doch wiederum in allen wesentlichen Einzelheiten, durch seine Umgebung und Umrahmung, seine Um-

1888

265. *Wanderungen der Säugethiere.* – Gl 36: 138–140, 152, 154–155, 226–228. – VN H. BREHM [6]
266. *Eine Reise nach Sibirien.* – Gl 36: 394–396, 418–420, 447, 449. – VN H. BREHM [6], daraus N Bunte Jugendbücher 134, Reutlingen 1932, BODE [22], Auszüge DAMM [25], NEUMANN [13]
267. *Die innerafrikanische Steppe und ihre Plagen.* – Gl 36: 730–731, 747–748. – VN H. BREHM [6] mit Titelvariante „... und ihre Tierwelt“, daraus SCURLA [28], GN DAMM [25], NEUMANN [11, 13]

1889

268. *Lapplands Vogelberge.* – Gl 37: 154–156, 170–172. – VN ergänzt H. BREHM [6], daraus SCHMITZ [31], N BODE [22], Deutsche Jugendbücherei 155 o. J. (ca. 1925), GN NEUMANN [11, 13]
269. *Volks- und Familienleben der Kirgisen.* – Gl 37: 360, 362–364, 378–380. – VN H. BREHM [6], Auszüge BODE [22], DAMM [25], NEUMANN [13]

1890

270. *Die asiatische Steppe und ihr Tierleben.* – H. BREHM [6]: 48–74. – Auszüge BODE [22], DAMM [25]. – Raubdruck ohne Autorangabe aufgrund BREHM-Vortrag: Die Steppe und ihr Thierleben. Nach einem Vortrage von R. SCHULZ. – Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens Bd. 7, 1877, Stuttgart: Schönlein, 239–250
271. *Wald, Wild und Weidwerk in Sibirien.* – H. BREHM [6]: 75–116. – N BODE [22], Auszüge DAMM [25], NEUMANN [13]
272. *Der Urwald Innerafrikas und seine Tierwelt.* – H. BREHM [6]: 145–174. – VN SCURLA [28], SCHMITZ [31], N BODE [22], Auszüge Nr. 262, DAMM [25], NEUMANN [11, 13]
273. *Liebe und Ehe der Vögel.* – H. BREHM [6]: 198–219
274. *Karawanen und Wüstenreisen.* – H. BREHM [6]: 251–284; Paralleldruck Gl 38: 406–407, 492–496. – N Wessels Jugend- und Volksbücherei 9, Lübeck/Berlin 1924, Deutsche Jugendbücherei 152 o. J. (ca. 1925), Auszüge DAMM [25], NEUMANN [11, 13]
275. *Die heidnischen Ostjaken.* – H. BREHM [6]: 342–372; Paralleldruck Gl 38: 602–604, 616, 618, 763–764 mit Titelvariante „Die Ostjaken“. – N BODE [22], Auszüge DAMM [25], NEUMANN [13]
276. *Wanderhirten und Wanderherden der Steppe.* – H. BREHM [6]: 373–396. – Auszüge DAMM [25], NEUMANN [13]
277. *Ansiedler und Verbannte in Sibirien.* – H. BREHM [69]: 423–448

1900

278. *Madrid, 17. April 1857.* – Anonym: Ein Brief von Alfred Brehm aus seinen ersten Reisejahren. – Berühmte Entdeckungs- und Forschungsreisende des 19. Jahrhunderts, Bearb. EMIL VON THÜMEN, Berlin: 136–137. – Bericht an Vater C. L. BREHM über Publikationsvorhaben, vgl. Einleitung 1.5.

1926

279. [An das] *Bibliographische Institut zu Leipzig. Berlin, am 30. Nov. 1876.* – HOHLFELD, Johannes: Das Bibliographische Institut. Festschrift zu seiner Jahrhundertfeier, Leipzig. – Nach S. 212 Faksimile eines vollständigen Briefes, 3 S.

1929

280. *Im grünen Thüringerlande liegt ein Kirchdorf ...* – KOEPERT, Otto: Alfred Edmund Brehm, geb. 2. Febr. 1829 zu Renthendorf i. Thür. Zum hundertjährigen Gedächtnistage. – Der Naturforscher, Berlin-Lichterfelde, 5: 480–486. – Tischrede vom 24. 11. 1878, „eine Art Glaubensbekenntnis“ (KOEPERT). – VN HAEMMERLEIN [30],

unterschiedliche Auszüge O. KOEPERT: Die Brehms von Renthendorf, Glaube und Heimat 6 (Jena 1929) Nr. 2, S. 12; RAMMNER [21], HAEMMERLEIN Nr. 304

281. *Du legst mir bittend dein Album vor* [Gedicht 1855 für MATHILDE REIZ]. — KLEIN-SCHMIDT, Otto: Aus Alfred Brehms Reisetagebüchern. — Mitteilungen aus dem Osterlande, Neue Folge 20: 20–22. — VN HAEMMERLEIN Nr. 304

1937

282. *Chardum, den 3. August 1848. Meine theuersten liebsten Eltern!* — HENNICKE, Carl Rudolf: Ein noch unveröffentlichter Brief Alfred Brehms. — Ornithologische Monatschrift, Gera, 62: 133–137. — Auszüge HAEMMERLEIN Nr. 304

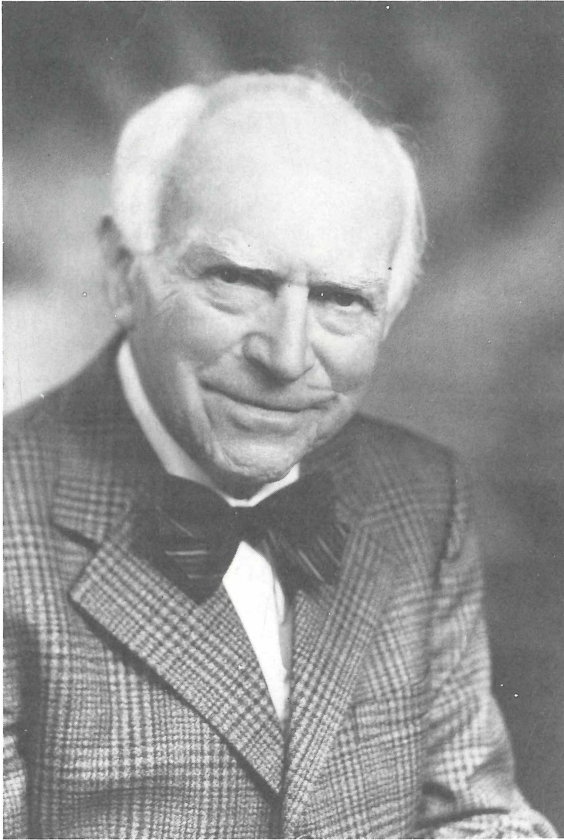


Abb. 13. Prof. Dr. jur. GERHARD BUCHDA (1901–1977) bereicherte die Literatur mit wertvollen Erstpublikationen (Nr. 284–287, 289–292, 294, 295). Er beabsichtigte auch die Neubearbeitung der BREHM-Bibliographien (vgl. [32] 3: 2).

1951

283. *Dresden, den 2. Juni 1847* [bis Kairo,] *Mittwoch, den 31. Dezember 1851*. — KLEIN-SCHMIDT [20]: 11–45, Tagebuchtexte der Afrikareise 1847/52, vgl. Nr. 309 und [40]

1958

284. *Stammtafel der Familie Brehm*. — BUCHDA, Gerhard: Die Stammtafel der Naturforscherfamilie Brehm (Brehm-Studien II). — Forschungen zur thüringischen Landes-

geschichte, Veröff. Thür. Landeshauptarchiv Weimar 1: 412–437. — „... ein opus postumum ALFRED BREHMS“ (BUCHDA), vom Herausgeber kommentiert und ergänzt

285. *Ich spüre unserer Familie nach ... — Lieber Vetter! — Mein lieber Horst! — Lieber Vetter!* — BUCHDA (wie Nr. 284): 413, 436–437. — Postkarten 1883 an CARL BREHM in Hamburg, Brief 1869 an Sohn HORST BREHM in Renthendorf, Brief 1878 an OTTO LUDWIG KORN in Eisenberg. — VN einer Karte an C. BREHM und des Briefes an KORN HAEMMERLEIN Nr. 304, GN des Briefes an KORN GENSCHOREK [37], des Briefes an H. BREHM HAEMMERLEIN Nr. 304
286. *Liebe Eltern! ... Altenburg, den 9. Juli 1844 [und] Theuerste Eltern! ... Altenburg, Donnerstags Abends 11 Uhr* [22. 1. 1846, zwei Schülerbriefe nach Hause]. — BUCHDA, Gerhard: Alfred Brehm als Maurerlehrling in Altenburg (Brehm-Studien III). — Abh. Ber. Naturkd. Mus. Mauritianum (Altenburg) 1: 31–41 (Texte 34–37)
287. *Das Altenburger Vogelschießen vom 13. bis 21. Juli 1845* [Schulaufsatz, ältester bekannter Text A. E. BREHMS]. — BUCHDA (wie Nr. 286): 37–39. — Auszug HAEMMERLEIN Nr. 304

1962

288. *Ägypten ist jetzt ein wahres Paradies ... — Ich schrieb Euch in meinem letzten Brief von meinen großen Sorgen ... — Manchmal habe ich mich außerordentlich gesehnt nach Euch allen ...* [Drei Briefauszüge 1849, 1851, 1862 aus Autographen der BREHM-Gedenkstätte Renthendorf]. — BOLDT, Gustav: Vom Maurer zum Zoologen. Aus dem Leben von Alfred Brehm, dem Sohn des Vogelpastors. — Kreisecho Stadtroda, Serie in 7 Folgen, Erstdrucke in den Teilen 2, 3, 5 vom 15. 3., 17. und 30. 5. 1962

1963

289. *Dresden, den 26. Feb. 47. Liebe Eltern! [und] Hochgeehrtester Herr Professor! ... Alexandrien, am 9. September 1849.* — BUCHDA, Gerhard: Zwei unbekannte Briefe Alfred Brehms (Brehm-Studien IV). — Abh. Ber. Naturkd. Mus. Mauritianum (Altenburg) 3: 63–68. — Brief vom Architekturstudium nach Hause und Reisebericht an Altenburger Lehrer EDUARD LANGE, vgl. Abh. Ber. Mauritianum 11: 305

1964

290. [Auszüge aus 3 Briefen 1849 und 1864 an Vater C. L. BREHM]. — BUCHDA, Gerhard: Über Christian Ludwig Brehms Briefwechsel (Brehm-Studien V). — Falke 11: 91–94, 117–118 (Texte 93, 94, 118)

1965

291. *Große Einladung und Gesuch Dr. Brehm's um gut'gen Besuch* [Studentengedicht 1856]. — BUCHDA, Gerhard: Beziehungen der Naturforschersfamilie Brehm zur Universität Jena (Brehm-Studien VII). — Jenaer Reden und Schriften, Friedrich-Schiller-Universität: 81–133 (Text 92–93)
292. *Der ergebenst Unterzeichnete bittet ... — An ein hochlöbliches Prorektorat ... — Vir doctissime ... — Curriculum vitae.* — BUCHDA (wie Nr. 291): 116, 119, 122–123. — Korrespondenzen und Lebenslauf an Universität Jena 1853/55. Ferner S. 109 Auszug eines Briefes 1854 an ERNST BAUERHORST

1967

293. *An das Herzoglich Sächsische Gerichtsammt zu Roda.* — BAEGE, Ludwig: Dokumentarisches zur Geschichte der Brehm-Sammlung. — Südthüringer Forschungen (Meinungen) 2/66: 69–119. — Brief vom 2. 9. 1868 über Sammlungsverkauf: 96–97
294. *Entwurf. An den Aufsichtsrat des Berliner Aquarium.* — BUCHDA, Gerhard: Ein Plan Alfred Brehms, die Vögelsammlung seines Vaters durch eine Dauerausstellung der Volksbildung dienstbar zu machen (1871) (Brehm-Studien VIII). — Abh. Ber. Naturkundemus. Gotha 4: 79–87

1976

295. *Meine letztwilligen Verfügungen.* — BUCHDA, Gerhard: Testament und Nachlaß des Naturforschers Alfred Edmund Brehm (Brehm-Studien IX). — Rechtsgeschichte als Kulturgeschichte. Aalen: Scientia Verlag, gr. 8°: 591–610. — Testament vom 10. 10. 1884; 607–608

1982

296. [Tagebücher Nr. 7 bis 13 der Sibirienreise]. — GENSICHEN, Hans-Peter (Hrsg.): Reise zu den Kirgisen. Aus dem Sibirientagebuch 1876. — Reclams UB Bellestristik 960, 224 S., kl. 8°. — Auszug SCHMITZ [31]
297. *Mein teuerstes Weiber! ... Dein getreuer Alter.* — GENSICHEN (wie Nr. 296): 30, 49, 63, 72, 120, 145–149, 193, 213. — Postkartentexte innerhalb der Tagebücher, vgl. Nr. 249 und [42]

1983

298. *Hochverehrter Herr Staatsrath!* — MÜLLER, Hans-Peter: Zwei Briefe von Alfred Edmund Brehm, geschrieben an Friedrich Boie. — Vogelkd. Tagebuch Schleswig-Holstein 11: 468–476. — Über Literaturlausleihe zur Arbeit am „Thierleben“ 1865 und 1867, mit Faksimiles

1984

299. *Mein Herr!* [und] *Mein lieber Herr Finsch!* — BAEGE, Ludwig: Ergänzendes über Christian Ludwig Brehms Förderungsbemühungen für den jungen Otto Finsch und Bemerkungen über Brehms Verhältnis zum herzoglichen zoologischen Museum in Gotha. — Abh. Ber. Mus. Natur Gotha 12: 35–39. — Zwei Briefe 1861 an OTTO FINSCH
300. *Theuerste Eltern!* — FISCHER, Klaus: Alfred Edmund Brehm als Forschungsreisender in Afrika. — Brehm-Blätter (Renthendorf) 1: (unpag., 21–24, Text 23–24). — Auszug eines Briefes aus Kairo 26. 12. 1851
301. *Herrn Dr. Hermes hier* [und] *Herrn Dr. Otto Hermes, Ritterstraße 36, Berlin.* — KLÖS, Ursula & Heinz-Georg: Zur Bereitung künstlichen Meerwassers im Berliner Aquarium Unter den Linden/Ecke Schadowstraße. — Bongo (Zoojahrbuch Berlin-West) 8: 1–18. — Zwei Geschäftsbriefe 1869/70 zusammen mit F. STÜCKRADT, davon einer faksimiliert, 2–5
302. *Projekt zur Errichtung eines Vivariums in Wien.* — HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich: Alfred Brehm und die Vivaristik. Ein Beitrag zu seinem 100. Todestag mit einem unbekanntem Dokument. — Aquarien Terrarien 31: 372–377
303. *Zur Erinnerung an die am 9. Juli 1852 in Altenburg noch anwesenden Ornithologen* [Autogrammsammlung aus Reisetagebuch]. — HAEMMERLEIN [40]: 102–103 mit Faksimile

1985/87

304. *Meine teuersten, liebsten Eltern!* — *Teuerste Eltern!* — *Meine lieben Kinder!* — HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich: Der Sohn des Vogelpastors. Szenen, Bilder, Dokumente aus dem Leben von Alfred Edmund Brehm. Berlin: Ev. Verlagsanstalt, 288 S. 8°. — Auszüge von Briefen in die Heimat 1849, 1851, 1864: 65–68, 71, 94–96, 105, 111, 129, 169–171; drei Postkarten 1884 aus den USA an die Töchter vollständig: 229–231
305. *Grundzüge eines Planes für Errichtung eines Zoologischen Gartens in Wien* [1873, Auszug]. — HAEMMERLEIN (wie Nr. 304): 194–195

1988

306. *... mein hochverehrter Herr ...* [und] *Endlich, mein verehrter Herr ...* [zwei Briefe 1856/58 an nicht ermittelte Empfänger]. — SCHNEIDER, Bernhard: Leipzig – ein Boden für eine Pflanze wie Alfred. Der Leipziger Aufenthalt (1858–1862) von Alfred Edmund Brehm

Lambton Christie. 14 b. 7 Junitt.

UNIVERSAL POSTAL UNION
(Union Postale Unive)

UNITED STATES OF AMERICA
(États-Unis d'Amérique)



WRITE ONLY THE ADDRESS ON THIS SIDE

Switzerland Leibach Baden,

London
Via England,
Al

~~*Berlin, S.W.*~~
~~*Guthoff*~~
Germany.

Abb. 14.

und seine Freundschaft mit dem Naturforscher und naturwissenschaftlichen Volkslehrer Emil Adolf Roßmäßler. — Leipzig — Aus Vergangenheit und Gegenwart. Beiträge zur Stadtgeschichte **5**: 29–68 (Texte 30–31, 42–43)

307. *Mein verehrter Freund!* — SCHNEIDER, Bernhard: Drei Briefe von A. E. Brehm an Carl Bolle im Zusammenhang mit dem Entstehen des „Thierlebens“, geschrieben im Jahre 1861 von Leipzig aus. — Veröff. Naturkundemus. Leipzig **5**: 51–64 (Texte 54–57, 59–61)

1989

308. *Mein verehrter Herr Dr.! [und] Eu. Hochwohlgeboren ...* [Zwei Briefe 1861 an CARL BOLLE und ERNST VON MERCK]. — SCHNEIDER, Bernhard: Weitere A. E. Brehm-Handschriften aus seinen Leipziger Jahren entdeckt. — Veröff. Naturkundemus. Leipzig **6**: 65–82 (mit einem Faksimile)

1991

309. *Donnerstag, den 2. October ... Freitag, den 3. October* [1851, Tagebuch-Auszüge]. — HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich: Der autographe Beleg und weitere Fakten zu Alfred Brehms Tempelinschrift 1851. — Mauritiania (Altenburg) **13**: 27–37
310. *Herrn Dr. Karl Bolle, Berlin ... Mein lieber Bolle!* [Zwei Briefe 1860/62]. — STREHLOW, Harro: A. E. Brehms Beziehungen zu Berliner Naturwissenschaftlern vor der Gründung des Berliner Aquariums Unter den Linden. — Mitt. des Vereins für die Geschichte Berlins **87**: 359–366

3.6. Beiträge mit unsicherer Autorschaft

- 1859 *Aus dem Gemüthsleben der Thiere*. — Gl **7**: 707. — Autorangabe „Dr. A. E. Brehm“. Thematik, Stil und Begriffsgebrauch weisen auf C. L. BREHM. Vgl. Nr. 203, 204 und Einleitung 1.1
- 1860 *Ein Tag in Sevilla*. — LIZ **34**: 119. — Autorsignatur „B.“. Der Stil spricht gegen A. E. BREHM
- 1862 *Der Birkhahn und die Birkhahnbalz*. — LIZ **38**: 245–246. — Autorsignatur „B.“. Das Thema lag A. E. BREHM (z. B. Nr. 2 und 6, Band 4), aber ebenso anderen Jagdschriftstellern
- 1864 *Eine Stadt in der afrikanischen Wüste. Mursuk in Fessán, dem Lande der alten Garamanten*. — Globus **6**: 304–306. — N mit verlagsseitiger Erweiterung BREHM [8]. — Autorangabe „Dr. A. Brehm“. Es ist nicht bekannt, daß BREHM je in dieser Region war: sie liegt auf der Breite von Luxor, aber 19 Längengrade westlich von seinen Reisewegen
- 1866 *Bilder aus dem Thiergarten. Nr. 7. Zwei Schönheiten aus dem Nil* [Flußpferde]. — Gl **14**: 101–102. — Ohne Autorangabe. Verfasser erzählt aus dem Zoo Amsterdam, was BREHM nicht ausschließt. Jedoch eine andere „Nr. 7“ unter gleichem Serientitel siehe Nr. 140, ferner BREHM über Flußpferde in Gl siehe Nr. 54
- 1867 *Die Gayals oder Waldochsen*. — LIZ **49**: 372, Abb. 373. — Autorsignatur „Br.“. Keine klaren Indizien gegen BREHMS Autorschaft; einige Angaben entsprechen Nr. 6, Band 2: 656–657
- 1880 *Neueste Beobachtungen über den Girlitz. Von einem zukünftigen Mitgliede des Vereins „Ornis“ zu Berlin* [Glosse.] — Loseblatt 1 S. 4°, anonym, „Nachdruck gestattet“. Auf Exemplar des Berliner Naturkundemuseums handschriftlich (von HERMANN SCHALOW?): „Der Verfasser dieses Artikels ist Dr. Alfred Brehm!“

4. Auswahlbibliographie der Nachdrucke

1852

- [1] Ueber den Durchzug der Wandervögel durch Oberägypten. — Lotos, Prag, **2**: 18–22. — GN Nr. 14

1863/64

- [2] Die Luchse. — WM **15**: 624–630. — Auszug aus Nr. 6, Band 1 mit Referat über das Werk
- [3] Der Rattenkönig. — WM **16**: 535–539. — Auszug aus Nr. 6, Band 2

1864/65

- [4] Die Maus. – WM **17**: 415–416. – Auszug aus Nr. 5, Band 1

1889

- [5] Verzeichnis der nachgelassenen Sammlung ... – Die Schwalbe, Wien, **13**: 537 ff. in Fortsetzungen bis 615. – VN Nr. 7

1890

- [6] BREHM, Horst (Hrsg.): Vom Nordpol bis zum Aequator. Populäre Vorträge von Dr. A. E. Brehm. Stuttgart/Berlin/Leipzig: Union Deutsche Verlagsgesellschaft. VII, 471 S., gr. 8°. – VN (in dieser Abfolge) Nr. 268, 257, 267, 265, 258–261, 264, 266, 269, 263; ferner Erstdrucke Nr. 270–277

1919

- [7] ZELL, Theodor: Das Tier im Erlebnis des Menschen. Halle: Diekmann, 376 S., 8°. – S. 43–57 Löwe aus Nr. 13, Band 1; 288–299 Stierkampf aus Nr. 13, Band 3; weitere Passagen aus Nr. 13 S. 129–133, 154–157, 179–183, 211–212, 301–302

1921

- [8] BREHM, Alfred: Kleine Schriften. Leipzig: Bibliographisches Institut, 320 S., gr. 8°. – Im Teil „I. Bilder aus dem Tierleben“ VN, N, GN (in dieser Abfolge) Nr. 54, 67, 52, 193, 144, 166, 141, 183, 168, 157, 182, 85, 1 (Band 3), 203, 176, 53, 70, 55, 169, 63, 167, 113, 153, 161; im Teil „II. Reiseskizzen eines Naturforschers“ Nr. 105, 111, 59, 87, 201, 192, 81, 213, 73, 36, 37 sowie „Mursuk“, siehe Teil 3.6. unter 1864

1922

- [9] NEUMANN, Carl Wilhelm (Hrsg.): Das Leben der Vögel. Leipzig: Reclams UB 6275–6277, 91, 85, 84 S. – N Nr. 2
[10] Alfred Brehms Jugendliebe. – Mitt. Vogelwelt **20**, Nr. 3/4: 78–80. – N Nr. 36 aus [8]

1923

- [11] NEUMANN, Carl Wilhelm (Hrsg.): Polarstern und Tropen Sonne. Reisen, Jagden und Tiergeschichten. Stuttgart: Thienemann, 141 S.

1925

- [12] NEUMANN, Carl Wilhelm (Hrsg.): In Steppe und Urwald. Reisen, Jagden und Tiergeschichten. Stuttgart: Thienemann, 141 S.
[13] NEUMANN, Carl Wilhelm (Hrsg.): Auf Forscherfahrt in Nord und Süd. Erlebnisse bei Mensch und Tier. Stuttgart: Thienemann, 208 S.; 2. Auflage 1926 erweitert 287 S.

1926

- [14] HILLENBRAND, J. (Vorwort): Das Leben der Vögel. Deutsches Gut, zweite Reihe: Wissen, Nr. 1/2, Essen: Fredebeul & Koenen, 157 S. – Auszug Nr. 2
[15] NEUMANN, Carl Wilhelm (Hrsg.): Kreuz und quer durch Nordostafrika. Erlebnisse und Ergebnisse einer Naturforscherreise. Leipzig: Reclams UB 6712–6715, 357 S. – GN Nr. 1

1927

- [16] NEUMANN, Carl Wilhelm (Hrsg.): Aus allen Zonen. Jagden und Tiergeschichten. Stuttgart: Thienemann, 149 S.

1930

- [17] ERLER, Johannes (Auswahl): Jagd- und Forscherfahrten am gelben Nil. Reiseskizzen. Bielefeld: Velhagen & Klasings Jugendbücherei Nr. 40. – Auszug Nr. 1
[18] KARSTENS, Heinrich (Hrsg.): Das Leben der Vögel. Aus deutschem Schrifttum und deutscher Kultur Band 231/232, Langensalza: Beltz, 110 S. – Auszug Nr. 2

1950

- [19] KLEINSCHMIDT, Otto: Der Zauber von Brehms Tierleben. Leipzig: Geest & Portig, Neue Brehm-Bücherei **20**. – S. 36–41 Auszug Nr. 15, Teil 3

1951

- [20] KLEINSCHMIDT, Otto: Aus A. E. Brehms Tagebüchern. Leipzig: Geest & Portig, Neue Brehm-Bücherei **28**. – S. 7–9 GN Nr. 14

1952

- [21] RAMMNER, Walter: Brehms Tierleben in vier Bänden. Leipzig: VEB Bibliographisches Institut. – Band 1, S. 9–10 tendenziös gekürzter Nachdruck von Nr. 280, vgl. [30]

1956

- [22] BODE, Helmut: Brehms Weltreisen zwischen Nordkap und Äquator, von ihm selbst erzählt. Mannheim: Bibliographisches Institut AG, 320 S. – Überwiegend Wiederholungen aus H. BREHM [6]: N Nr. 266, 268, 272, 273, Auszüge Nr. 269–271; daneben Auszüge Nr. 1, 13, 67, 73

1957

- [23] DAMM, Franzpaul Willi: Aus Alfred Brehms Jugendjahren – von ihm berichtet. Warde, die Rose von Damiette. – Heimatblätter für den Kreis Stadtroda 2, Nr. 10/11: 10–14. – GN Nr. 36

1959

- [24] BÖTTCHER, Kurt: Bachida, die Löwin. Tier- und Abenteuergeschichten eines Afrikareisenden. Leipzig: Prisma, 236 S. – Aus BREHM-Bruchstücken neugebildete Konstruktionen des Herausgebers in seiner Sprache, vgl. Einleitung 1.3.
[25] DAMM, Franzpaul Willi: Zwischen Äquator und Nordkap. Brehms Reisen, ausgewählt und kommentiert. Leipzig: Brockhaus, 327 S. – GN Nr. 66, 71, 257, 267; Auszüge Nr. 1, 266, 269–272, 274–276 sowie kleine Fragmente

1960

- [26] BÖTTCHER, Kurt: Auf den Spuren der Archare. Tier- und Abenteuergeschichten [aus Norwegen, Sibirien, Ungarn, Spanien]. Leipzig: Prisma, 224 S., Nachauflage 1990. – Vgl. unter [24]

1966

- [27] GERLACH, Richard (Hrsg.): Das Leben der Vögel. Frankfurt/Wien/Zürich: Büchergilde Gutenberg; Stuttgart/Hamburg: Deutscher Bücherbund; Hannover: Fackelträger Verlag; Berlin/Darmstadt/Wien: Deutsche Buchgemeinschaft, 316 S. – N Nr. 2
[28] SCURLA, Herbert (Hrsg.): Zwischen Mittelmeer und Tschadsee. Reisen deutscher Forscher des 19. Jahrhunderts durch Nord- und Zentralafrika. Berlin. Verlag der Nation, 675 S. – S. 210–317 VN Nr. 264, 267, 272

1973

- [29] ARNDT, Helmut (Hrsg.): Brehms Reisen im Sudan 1847–1852. Tübingen: Erdmann; München (1981): Knaur-Taschenbuch 3654, 415 S. – GN Nr. 1

1984

- [30] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich: Das Glaubensbekenntnis Alfred Brehms. Amtsblatt der Ev.-Luth. Kirche in Thüringen 37: 114–120. – VN Nr. 280
[31] SCHMITZ, Siegfried: Tiervater Brehm. Seine Reisen, sein Leben, sein Werk. München: Harnack; Frankfurt (1986): Fischer-Taschenbuch 5651, 280 S., vgl. Mauritiana 12: 387. – VN Nr. 67, 263, 268, 272; N Nr. 14, 36; Auszüge Nr. 2, 3, 5, 6, 10, 296

5. Sonstige Literatur

- [32] BAEGE, Ludwig (1980, 1981, 1986): Verzeichnis der Schriften über die Naturforscherfamilie Brehm. – Blätter aus dem Naumann-Museum (Köthen) 3, 4, 10
[33] BAEGE, Ludwig (1991): Bibliographie der Publikationen von Christian Ludwig Brehm. – Mauritiana (Altenburg) 13: 45–86
[34] BLASIUS, Rudolf (1895): Verzeichnis der Schriften von Alfred Brehm. – In [50]: 53–61
[35] BUCHDA, Gerhard (1965): Ludwig Brehm und seine Söhne. – Falke 12: 51–57
[36] GEBHARDT, Ludwig (1964): Die Ornithologen Mitteleuropas. Gießen
[37] GENSCHOREK, Wolfgang (1984): Fremde Länder – Wilde Tiere. Das Leben des „Tiervaters“ Brehm. Leipzig
[38] Gesamtverzeichnis des deutschsprachigen Schrifttums 1700–1910, Band 20, 1980. München
[39] GROTTKER, Ute (1989): Auswahlbibliographie der deutschsprachigen Tierleben-Ausgaben 1864 bis 1986. – Brehm-Blätter (Renthendorf) 3: 58–74
[40] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (1984): Ein Altenburger Erinnerungsblatt Alfred Brehms. – Abh. Ber. Mauritianum (Altenburg) 11: 101–105

- [41] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (1984): Brehm-Pflege in der Deutschen Demokratischen Republik. – Abh. Ber. Mauritianum (Altenburg) **11**: 172–202
- [42] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (1986): Über Quellen zur Biographie Alfred Brehms. – Thür. Orn. Mitt. **35**: 1–17
- [43] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (1989): Beiträge des Kronprinzen Rudolf von Österreich zu Brehms Tierleben. – Brehm-Blätter (Renthendorf) **3**: 43–53
- [44] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (1991): „... habe vieles da, was nicht untergehen darf“. Ludwig Baege (1932–1989) und seinen Brehmstudien zum Gedächtnis. – Mauritiana **13**: 3–10
- [45] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (im Druck): Brehm-Quellenschriften seit 1945 – Bestände und Befunde. – Ber. Naturhist. Gesellschaft Hannover **133**
- [46] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (Manuskript): Publizistische Kontakte zwischen Alfred Brehm und Carl Bolle 1853 bis 1861. – Veröff. Naturkundemus. Leipzig **9**
- [47] HAEMMERLEIN, Hans-Dietrich (Manuskript): Verzeichnis der Schriften über die Naturforscherfamilie Brehm, Teil 4: Dritter Nachtrag und Fortsetzung bis 1990. – Blätter aus dem Naumann-Museum (Köthen)
- [48] HARTERT, Ernst (1910): Ein fast allgemein vergessener Artikel. – Zool. Annalen (Würzburg) **3**: 64–68
- [49] HILDEBRANDT, Hugo (1929): Verzeichnis der Schriften Christian Ludwig Brehms. – Mitt. aus dem Osterlande NF **20**: 39–54
- [50] KOEPERT, Otto; BLASIUS, Rudolf (1895): Die Enthüllungsfeier des Brehm-Schlegel-Denkmal zu Altenburg am 30. September 1894. Altenburg
- [51] MATSCHIE, Paul (1895): Bericht über die (XIX.) Jahresversammlung [der Allgemeinen Deutschen Ornithologischen Gesellschaft, 28. 9. bis 1. 10. 1894, Berlin und Altenburg]. – J. Ornithol. **43**: 99–108
- [52] NEHRKORN, Adolph [1908]: Rudolf Blasius †. Eine Lebensskizze. – J. Ornithol. **56**: 1–6
- [53] RINGLEBEN, Herbert (1980): Kurzer Rückblick auf frühere braunschweigische Ornithologen. – Vogelkd. Ber. Niedersachsen, Sonderheft 1980: 33–36
- [54] SCHEELE, Martin; NATALIS, Gerhardt (1981): Biologie-Dokumentation. Bibliographie der deutschen biologischen Zeitschriftenliteratur 1796–1965, Band 3. München–New York–London–Paris
- [55] SCHNEIDER, Bernhard (1988): Rosenköpfchen brüteten zuerst im „Berliner Aquarium“. Heute: A. E. Brehm als Vogelliebhaber und Tiergärtner. – Die Voliere (Alfeld) **11**: 303–311
- [56] STREHLOW, Harro (1987): Alfred Edmund Brehm als Tiergärtner. – Sitzungsber. Gesellsch. Naturf. Freunde zu Berlin (West) NF **27**: 67–80
- [57] WOLF, Edgar (1987): Drei weitere populärwissenschaftliche Aufsätze von Christian Ludwig Brehm. – Mauritiana (Altenburg) **12**: 38

Abbildungen:

Abb. 13: Fotomeister KANTOWSKI, Jena, 9. 11. 1976; übrige Abb.: Autor

Eingegangen am 28. 2. 1991

Dipl.-Theol. HANS-DIETRICH HAEMMERLEIN, Königshainer Straße 2, O-8921 Thiemendorf